

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Stapferstrasse 31, 5200 Brugg, Tel. 056/441 12 84 Fax: 056/442 18 73

BEWEGUNGSRÄUME BRUGG

Berufsausbildung für Gymnastik U. Dietrich
Atemschule Methode Klara Wolf
Capoeira für Kinder und Erwachsene
Evolution
Feldenkrais
Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungsgymnastik
Gymnastik
HipHop & Streetdance
Kreativer Tanz für Kinder und Jugendliche
Medizinisches Qi Gong
Orientalischer Tanz
Pantomime
Pilates
Rückengymnastik
Shiatsu im Zentrum
Taiji Quan
Yoga
Yoga für Schwangere

info@bewegungsraeume-brugg.ch
www.bewegungsraeume-brugg.ch

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG

Küchenbau
Haushaltgeräte
Zentralstaubsauger

Auch Details, gehören zur Küche

24 h Service 0878 802 402

Komfortbett „Lift“
Jetzt zum Sonderpreis

- Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
- Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF



Brugg: Raiffeisen Wasserschloss setzt neue Masstäbe im Banken-Bau

Am Samstag, 23. Mai, zeigt die Raiffeisenbank Wasserschloss an ihrem Tag der offenen Tür ihre neue Geschäftsstelle im Terminus-Gebäude am Bahnhofplatz 1. Wir tun das in dieser Ausgabe und beleuchten, neben der bewegten Geschichte der Liegenschaft, das Projekt in unserer Baureportage. Weshalb es punkto Banken-Bau neue Masstäbe setzt, lesen Sie

auf den Seiten 3 + 4

Brugger Altstadt in militärischer Hand

Defilee: über 10'000 staunten und applaudierten

Dass die kleine Garnisonstadt Brugg in Sachen Militär am 8. Mai schweizweit positiv gross im Gespräch war, verdankt sie Waffenplatzinszenar Adrian Gerwer. Das Jubiläum 100 Jahre Kaserne Brugg zu feiern, wurde seinerzeit vergessen. Also jubilierten wir halt jetzt, wo sie 111 Jahre alt ist, umso deutlicher, sagte sich Gerwer – und organisierte einen denkwürdigen Anlass, dessen Würdigung in der Stadtchronik zweifelsohne mehr als eine Seite füllen wird.



Dichtgedrängte Zuschauerreihen am Defilee.

Fortsetzung Seite 2

FC Birr: neuer Platz, neues Glück

Die Gemeinde Birr hat seinem FC den wunderschönen neuen Fussballplatz Nidermatt gebaut. Dieses Wochenende nun steigt in Birr das grosse Einweihungsfest des FC Birr, welches der engagierte Verein für ganze Bevölkerung veranstaltet. Mehr dazu



auf den Seiten 8 + 9

| | |
|--|---|
| <p>HANS MEYER AG</p> <ul style="list-style-type: none"> Transporte Aushub / Rückbau Kies- und Recyclingmaterial Mulden- und Containerservice Kehrichtabfuhr <p>Lättenstr. 3 5242 Birr Tel. 056 444 83 33 e-mail: dispo@hans-meyer-ag.ch www.hans-meyer-ag.ch</p> | <p>KOSAG Transport AG</p> <ul style="list-style-type: none"> Muldenservice Verkauf von Kompost und Holzschnitzel Häckseldienst Entsorgung aller Art Archiv- und Hausräumung <p>Wildschachenstrasse, 5200 Brugg Tel. 056 441 11 92 e-mail: kosag@kosag.ch www.kosag.ch</p> |
|--|---|

Caleidoscopio vor der Tür

Königsfelden: «Flamencos en route» feiern am 22. Mai Premiere

25 Jahre Flamencos en route – Grund zum Feiern! Brigitta Luisa Merki und ihre Compagnie werden das Publikum ab Freitag, 22. Mai, 21 Uhr, in der Klosterkirche Königsfelden mit «caleidoscopio» erfreuen. Es ist dies der zweite Teil des Zyklus Tanz & Kunst Königsfelden. Im Kirchenschiff geben die eigens für dieses Werk kreierten Skulpturen der ebenfalls jubilierenden Bildhauerin Gillian White (zum Siebzigsten erscheint die Monografie ihres Gesamtkunstwerks) dem tänzerischen Raum eine fortwährend neue Gestalt. Erstmals sitzen die ZuschauerInnen auf einer an den Lettner grenzenden Tribüne und blicken Richtung Ausgang auf ein faszinierendes Szenario.



Fortsetzung Seite 2

Stadtratswahl: Zweierticket der Brugger Freisinnigen

Die FDP Brugg, so teilt sie in einer Pressemeldung mit, hat Dorina Jerosch, bisher, für die Stadtratswahl vom 27. September nominiert. Als Nachfolger von Stadtmann Rolf Alder schlägt sie den Wählerinnen und Wählern Daniel Moser vor. Er ist Flugkapitän bei der Swiss und langjähriger Einwohnerrat (1994-2007) sowie ehemaliger Jugendfestredner.



Mehr auf Seite 5

Rund 18 Millionen im Köcher

Bad Schinznach AG auch 2008 gewinnbringend und erfolgreich

Ein leicht verbessertes Jahresergebnis – der Gewinn übertraf den Vorjahreswert um 3 Prozent – von 1,6 Mio. Fr., ein Umsatz von 41,8 Mio. Fr. und der Antrag auf die Ausschüttung einer unveränderten Dividende von 8 Prozent: Das die primären Kennzahlen der Bad Schinznach AG samt Tochtergesellschaft Klinik Meissenberg AG.

Geschäftsleiter Daniel Bieri geführt wird, der den zurücktretenden Paul Fehr ersetzt. Verwaltungsratspräsident Hans-Rudolf Wyss konnte am Pressegespräch zusätzlich bekanntgeben, dass sich die Bad Schinznach AG im 2009 und 2010 mit insgesamt 18 Mio. Fr. für die Erneuerung und Attraktivierung des bisher als Thermi bekannten Bades sowie der Aquarena engagieren will, um für die Zukunft gewappnet zu sein.

Auch im Anbetracht des nicht leichten wirtschaftlichen Umfeldes steckt dahinter viel Arbeit und Einsatz der ganzen Equipe, die seit Oktober von

Mehr auf Seite 5



Der Entscheid ist gefallen: Das alte Thermi mit dem wunderschönen Gewölbekeller wird als Gebäudehülle erhalten und zum gehobenen Wellness-Center ausgebaut.

«Sonnenchein» überzog sein Gesicht...

Harald Keller aus Brugg gewann April-Kreuzworträtselwettbewerb



«Ausser einem «James Bond-Aktenkoffer» vor Jahren habe ich noch nie etwas gewonnen», strahlt Harald Keller bei der Übergabe der 200 Franken durch Regional. Und «Sonnenstrahlen» hiess ja auch das Lösungswort.

Der Gewinner wohnt am Buchenweg in Brugg und ist 37-jährig. Er arbeitet als gelernter Lastwagen-Mechaniker, repariert also die «Brummis», die für unsere tägliche Versorgung zuständig sind. «Das war der Aufsteller des Tages» lachte Harald Keller, der als Hobby Modellbau (Autos, Motorräder) betreibt und auch gerne Motorradfahren würde. Die in Einzelteile zerlegte Enduromaschine von Kawasaki müsste dazu allerdings erst repariert werden... Fluss- oder Seebaden, Grillieren mit Kollegen und Kreuzworträtsellösen vor dem Fernsehen sind weitere Leidenschaft des Gewinners, der zwar Ski fährt und radelt, das aber nicht als Sport bezeichnet.

Auch Lust auf 200 Stutz? Wohlan! Heute ist wieder Kreuzworträtsel-Zeit. Nur einschenken müssen Sie die Lösung. Auf einer Postkarte und mit Telefonnummer. Dann sind Sie vielleicht der Gewinner – und strahlen wie ein Maikäfer.

Rätsel auf Seite 11

HAUSTECHNIK OESCHGER
SCHINZNACH-DORF

Die gute Wahl

056 443 18 22

EXPRESS Sanitär-Reparaturservice

Vorzugskonditionen mit Voegtlin-Meyer-Tankkarte

Voegtlin-Meyer
...aus Tradition zuverlässig

Ihre Tankstelle in der Region

Windisch • Wildeggen • Unterentfelden • Fislisbach • Volketswil • Schinznach Dorf • Reinach AG • Kleindöttingen •

Bestellen Sie noch heute eine Tankkarte bei uns !

Mehr Informationen finden Sie auf
www.voegtlin-meyer.ch

Urs Iten AG
Aermelgass 41
5242 Birr-Lupfig
Tel. 056 450 22 52
Fax 056 450 22 55
ursitenag@bluewin.ch

Mega Bau stark!

iten



Bäume und Sträucher schneiden!
Allrounder erledigt alle anfallenden Arbeiten in Haus und Garten - speditiv, sauber und günstig. Z.B. Sträucher schneiden, Rasenmähen, Bepflanzungen, Reinigungen, Ferienablösung und vieles mehr.
 Std. Fr. 40.-. Tel. 076 561 96 22

Für nur Fr. 25.-/Std. **Computer-Einzelunterricht** in Brugg oder zu Hause (Windows /Word/Excel/E-Mail/Internet) für Anfänger/Wiedereinsteiger/Senioren und -innen
 www.pc-easy.ch oder Tel. 056 441 66 77 / 079 602 13 30

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.
 H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Sie haben Fragen/Probleme betr. Ihren Computer? compi-service.ch hilft Ihnen: PC-Reparaturen, Installationen, Homepages prompt, zuverlässig und günstig. Tel. 056 511 21 40 / 079 394 33 22

8. Regionale Spielwarenborse am Samstag, 6. Juni, in der Turnhalle Au in Brugg-Lauffohr. Anmeldung an: Bruno Schuler, 079 518 16 34

Gasthof zum Bären
 bis 31. Mai
weisse Spargeln
 Geniessen Sie dieses königliche Gemüse und entschlacken Sie Ihren Körper.
 Jetzt auch rauchfrei geniessen in unserem modernen Speiselokal «alte Metzg»
 Reservation bei Fam. F. Amsler, Gasthof Bären, 5107 Schinznach-Dorf 056 443 12 04
 www.baeren-schinznach.ch
 So ab 15 Uhr geschlossen, Montag Ruhetag

Villnacher Badi-Apéro
 Trotz eines «Betriebsunfalles» (der Rasen auf der Liegewiese wurde viel zu spät beseitigt und noch nicht wieder richtig angesät) wird am Samstag, 16. Mai, auf 11 Uhr die Bevölkerung zum Eröffnungsapéro geladen. Der neue Badesmeister Urs Handschin und das bewährte Kioskteam um Fernando Cassano haben die Anlage hergerichtet. Neu gibt es am Kiosk auch Pommes Frites – man könnte meinen, die «Liegewiese» sei der «Härdöpfel»-Acker dazu...



Thalheim: neuer Dorfeingang
 Letzten Samstag wurde das Werk des Thalner Bildhauers Thomas Lüscher enthüllt, welches nun den Dorfeingang ziert: eine wuchtige Traube, die das Motiv des Gemeindegewappens aufnimmt.

Abstimmung 17. Mai Biometrie
Ganz Europa schaut gebannt auf die Schweiz
 Dank dem Referendum aufmerksamer Bürger stimmt die einzige direkte Demokratie in Europa über die Einführung einer zentralen Datenbank für biometrische Menschenregistrierung ab.
 Schickt einen lieben Gruss nach Brüssel und sagt NEIN!
Keine biometrischen Register
Biometrie Nein – zu gefährlich
 andreas.schweizer.ch@gmail.com

Caleidoscopio vor der Tür
Fortsetzung von Seite 1:
 Die Spannung steigt. Brigitta Louisa Merki schiebt bei den Proben in der Klosterkirche die Plastiken von Gillian White ins richtige Licht, diskutiert mit dem Beleucher, feuert ihre Truppe an – es wird ausserordentlich, atmosphärisch, spannend. Am Freitag, 22. Mai ist Premiere. Bis dahin wird noch viel geübt, geändert, verbessert. Zur Geschichte mehr im kommenden Regional vor der Premiere!
 Aufführungszeiten: 22. Mai bis 14. Juni; Mi bis So, 21 Uhr in der Klosterkirche Königsfelden. Vorverkauf: Info Baden, 056 200 84 84; www.flamencos-enroute.com



Bözen: Dorfrundgang
 Die Gemeinde Bözen und Dreiklangland – Touristik Aare-Jura-Rhein laden am Sonntag, 24. Mai, (13.30 Uhr Besammlung bei der Kirche) zu einem spannenden Dorfrundgang in Bözen ein. Die Stationen: Auferstehungsfenster in der Kirche, Geburtshaus der ersten Schweizer Ärztin Marie Heim-Vögtlin, Alte Bauernhäuser, Weintrotten und Bodenfunde, Apéro in der Kelterei, «Wohnen im Alter in Bözen», Weinbau und Landwirtschaft und der sportliche Wanderweg zum Bözberg-West. Der Abschluss erfolgt mit einer Kurzpräsentation von fünf Bauernhöfen – und einem Bauernhofsteller. Anmeldung erforderlich bis 21. Mai: gemeindekanzlei@boezen.ch, 062 876 11 83 oder Dreiklangland-Touristik, Wölflinswil, Miriam Mayer, jagoverlag@yetnet.ch, 062 877 14 53. Kosten: Fr. 30.–, Kinder bis 10. Altersjahr gratis. Durchführung bei jeder Witterung. (bi)



Gewinner: «John Caroline» aus Birmenstorf
 Am Samstag fand vor einer grandiosen Kulisse mit 1000 Zuschauern im Badener Nordportal das Finale des Nachwuchswettbewerbs «bandXaargau 2009» statt. Die Sieger heissen «John Caroline» und kommen aus Birmenstorf. Sie überzeugten mit wunderschönen Popsongs, starkem Gesang und einer tollen Instrumentierung inklusive Cello sowohl die Jury als auch das Publikum. Als bandXaargau-Gewinner dürfen sie eine Clubtour durch den Aargau mit fünf Konzerten spielen. Der erste Auftritt findet am 13. Juni im Aarauer KIFF statt – ein Doppelkonzert mit der letztjährigen Siegerband «Dazzled Faces».

Stelle
ak
 AKTIV KAPITAL
 Wir sind ein spezialisiertes Unternehmen im Bereich Debitoren-Bewirtschaftung und suchen nach Vereinbarung
SachbearbeiterInnen
(100 %)
 die uns tatkräftig unterstützen.
 Wir bieten Ihnen:
 - Interessante, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
 - Modern eingerichtete Büroräume in Brugg
 - Angenehmes Arbeitsklima
 - Zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit Bonussystem
 Ihr Profil:
 - Kaufmännische Ausbildung
 - Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch und ev. Spanisch in Wort und Schrift
 - gute EDV-Kenntnisse
 - Gewandt am Telefon, aktive Kontaktaufnahme und kompetentes Auftreten
 - Genaue und selbständige Arbeitsweise
 - Gutes Verhandlungsgeschick
 - SchKG-Kenntnisse von Vorteil
 - Belastbarkeit und Teamfähigkeit
 Ihr Aufgabengebiet:
 - Verwaltung eines eigenen Portfolios
 - Bearbeitung von Kundendossier
 - Zahlungsüberwachung und Mahnwesen
 - Betreibungsverfahren
 - Schriftlicher und telefonischer Kundenkontakt
 Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, erwarten wir gerne Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese mit Lebenslauf, Zeugnissen, Foto und allen weiteren Unterlagen an:
Aktiv Kapital AG
 z.Hd. Frau Sibylle Neuhaus
 Badstrasse 50
 Postfach 64
 5201 Brugg

Unterwindisch geschützt
 Letzten Freitag konnte in Unterwindisch die erhöhte Ufermauer eingeweiht werden. Das 1,5 Mio. Fr. teure Werk kann mit mobilen Dammbalken quasi zusätzlich aufgestockt werden. So dass die Reuss das Quartier kaum mehr wird fluten können, wie dies im August '05 geschehen ist.

Zimmer streichen
 ab Fr. 250.–
 20 Jahre
MALER EXPRESS
 056 241 16 16
 Natel 079 668 00 15
 www.maler-express.ch

Werbung:
 Profi-Grafiker realisiert Ihre Werbung. Konzept, Grafik, Foto, Text, Web-Design. WIR bis 80%
 Telefon 076 572 55 71

Sibold Haustechnik AG
 Wildschachen 5200 Brugg
Ihr Installateur für Wasser, Gas und Wärme
Tel. 056 441 82 00

Motorfahrzeug-Inserate
 im
Regional:
 056 442 23 20

Brugger Altstadt in militärischer Hand

Fortsetzung von Seite 1:
Vom Vierspänner bis zum Pneubagger
 Quasi als Entrée gab es am Freitag «zum Zmittag» in der Stadt aus zwei Militärfeldküchen Käseschnitten. Die zivilen Fans standen in Doppelkolonne an. Und «zum Dessert» konzertierte das Militärspiel.
 Danach hiess Oberst Markus Krucker (Kdt Genie RS 73 und Kdt Waffenplatz) beim Corpus Delicti, der Kaserne 1 auf dem «schönsten Waffenplatz der Schweiz», die vielen persönlich eingeladenen zivilen und militärischen Gäste,

worunter nebst Ständerätin Christine Egerszegi-Obrist und einigen Nationalräten und Nationalrätinnen auch Regierungsrat und Landammann Roland Brogli, welcher die Grüsse der Aargauer Regierung überbrachte.
 Dann gings hinauf in die Stadt, zum Defilee «einst und jetzt» mit über 60 Fahrzeugen, um die 400 Rekruten und dem Militärspiel. Mehr als 10'000 Leute säumten die Strasse, staunten, was ihnen da gezeigt wurde – und applaudierten!
 Die ersten 30 Defileeumrern waren Oldtimer-Fahrzeuge der Genietruppen «anno dazumal», angeführt von einem vierspännigen Birago Bockwagen mit Holzboot, Jahrgang 1885. Dann fehlte weder ein vor 67 Jahren aktueller Hürlimann Traktor, noch ein Michigan Kranwagen von 1950, ein GMC CCKW 353 Mannschaftswagen Jahrgang 194 oder ein Sanitätspinzgauer 712-M (1977). Das Militärspiel erfreute mit rassisger Marschmusik – und dann folgten moderne, grössere, stärkere, und

– im Vergleich zu früheren Vehikeln – leisere Fahrzeuge und Gerätschaften. So der Saurer 6 DM mit Bootsanhänger (Jahrgang 1982/86), die Rampe der Schwimmbrücke 95, der seit vier Jahren eingesetzte Pneubagger Komatsu PW 160, der Dumper Rago 2500 HRK (Jahrgang 2008) und und und...

Gedenkstein mit Baumallee
 Nach dem Defilee dislozierten die persönlichen Gäste des Kommandanten und das Militärspiel in den Geissenschachen zur Einweihung einer neuen, aus 30 Linden- und Spitzahornbäumen bestehenden Baumallee, sowie zur Enthüllung eines Findlings, der allen ehemaligen Kommandanten der Nachkriegsjahre (ab 2. Weltkrieg) vom Waffenplatz Brugg und/oder der hiesigen Genietruppen gewidmet ist. Aus der Chronik der Brugger Neujahrsblätter von 1898 zitierend, erinnerte Stadtmann Rolf Alder mit einigen Pointen an Ereignisse in der Zeit, als die Kaserne gebaut wurde. (adr)

Liegenschaft
Brugg
Brugg 24 Minuten vom HB Zürich
 Diversität erhöht die Lebensqualität
 Vergleichen Sie dieses Angebot
 Mehrwert zu einem Top-Preis
 grosszügige Wohnformen
 individueller Ausbau, helle Wohnräume
 Wärmepumpe, unabhängig v. Öl / Gas
 Energiesparende Komfortlüftung
 verkehrsfreie Aussentürme
 Nähe zum öffentlichen Verkehr
 ideale Bahnverbindungen
 Brugg - Zürich HB = 24 Minuten
 Brugg - Flughafen = 36 Minuten
 Brugg - Bern = 56 Minuten
 1 Gehminute vom Einkaufsladen
 Schulangebot bis Fachhochschule
 tiefer Steuerfuss 95 %
 Neubau
 3 1/2 Zimmerwohnung
 Nettogeschoss
 105.50 m2
 Sitzplatz 30 m2
 Kaufpreis
 Fr. 445'000.-
 Bezug 2009
 hochwertiger Ausbau
 Komfortlüftung
 WRG Energie
 Auskurt Livio Plus
 056 450 36 40
Brugg
 www.sternacker.ch



Mit dabei waren etwa auch Ständerätin Christine Egerszegi-Obrist, Regierungsrat und Landammann Roland Brogli oder SVP-Kantonalpräsident Thomas Lüpold (v. l.) – zu letzterem ging Organisator Adrian Gerwer übrigens in die RS. Rechts der Vierspänner Birago Bockwagen, Jahrgang 1885.

Sudoku -Zahlenrätsel Wo 20-09

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | | | 2 | | 7 | | | 9 |
| | 4 | 7 | | | | 6 | 8 | |
| | 5 | 3 | | | | 2 | 1 | |
| 4 | | | | 8 | | | | 6 |
| | | | 3 | | 6 | | | |
| 3 | | | | 1 | | | | 5 |
| | 9 | 4 | | | | 3 | 2 | |
| | 8 | 2 | | | | 7 | 5 | |
| 1 | | | 7 | | 4 | | | 8 |

PC-Unterricht für Einsteiger: 056 441 66 77 / 079 602 13 30

Mein Freund hat mir gesagt, ich sei schön, klug und interessant und er hat mir einen Heiratsantrag gemacht. Soll ich ihn wohl annehmen?
 Nein, ich würde mich hüten einen Mann zu heiraten, der Dich schon vor der Ehe belügt!
PUTZFRAUEN NEWS

TREIER AG treier.ch

HOCHBAU TIEFBAU GIPSEREI

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.

Planerteam

Architekt: Metron Architektur AG, Stahlrain 2, 5201 Brugg,
Tel. 056 460 91 11, Fax 056 460 91 00, www.metron.ch

Elektroplaner: R+B engineering ag, Bahnhofstrasse 11, 5201 Brugg
Tel. 043 521 83 10, Fax 043 521 83 15, info@rbeag.com

Planung Heizung/Lüftung: Urs Würmli, Alberich Zwysig-Strasse 33, 5430 Wettingen,
Tel. 056 426 04 30, Fax 056 426 58 03, wuermli-ing@bluewin.ch



Das Brugg Raiffeisen-Team (v. l.): Andreas Minikus, Leiter Geschäftsstelle; Sabina Schneider, Kundenberaterin; Daniela Müller, Kundenberaterin; Daniel Trobl, Finanz- und Kreditberater.

«Innovativ sein ist das Erfolgsgeheimnis»

Brugg: Andreas Minikus, Leiter der neuen Raiffeisen-Geschäftsstelle, steht Red und Antwort

Am 23. Mai erfährt der Bankenplatz Brugg eine weitere Belebung: Die neue Geschäftsstelle der Raiffeisenbank Wasserschloss wird im Terminus-Gebäude am Bahnhofplatz Nr. 1 feierlich eröffnet. Als Nummer 1 im Städtli möchte sich die Bank gemäss Andreas Minikus vor allem auch in Sachen Kundennähe und -beratung etablieren.

Wieso kommt Raiffeisen überhaupt erst jetzt nach Brugg?

Andreas Minikus: Im Jahr 2006 durften

wir die Stadt Brugg mit grosser Freude in unseren Geschäftskreis aufnehmen. Seit diesem Zeitpunkt arbeiten wir mit Hochdruck an der Eröffnung einer Geschäftsstelle vor Ort.

Hat die Expansion nach Brugg etwas mit dem grossen Neugeld-Zustrom zu tun? Oder anders: Eröffnet man die neue Geschäftsstelle, weil man nicht mehr weiss, wohin mit dem vielen Geld?

Andreas Minikus: Das eine hat nichts mit dem anderen zu tun! An erster Stelle kommt der Kunde. Kundennähe ist seit vielen Jahren das Erfolgskonzept von Raiffeisen. Beim Beschluss, in Brugg eine Geschäftsstelle zu eröffnen, zeichnete sich ein solcher Neugeldzuwachs noch nicht ab. Natürlich freuen wir uns aber darüber und somit über das Vertrauen unserer Kundschaft in unsere Raiffeisenbank.

Turgi, Gebenstorf, Windisch und jetzt Brugg – kann das mit einem solch dichten Geschäftsstellennetz für die Raiffeisenbank Wasserschloss betriebswirtschaftlich überhaupt aufgehen?

Andreas Minikus: Innovativ sein ist das Erfolgsgeheimnis! Betriebswirtschaftlich gesehen wird die Bank wahrscheinlich nicht ab dem ersten Jahr rentabel sein. Wir können Ihnen jedoch versichern, dass bei der Planung keinerlei Risiken eingegangen wurden.

Raiffeisen hat aufgrund der Bankenkrise enorm an Image gewonnen. Bald werden anderswo aber wieder höhere Renditen locken. Was tun Sie konkret, damit das Neugeld dann nicht wieder abgezogen wird?

Andreas Minikus: Um eine Bankaktie zu kaufen, muss man nicht Bankkunde sein!

Fortsetzung auf Seite 4

Im Raum spiegelt sich das Wasserschloss

Neue Geschäftsstelle: ein Rundgang mit Architekt Ralf Kunz von der Metron Architektur AG

«Mit dem Namen der Bank musste man ja etwas machen», schmunzelt Projektverfasser Ralf Kunz. So dass das Wasserschloss nun quasi an den Bahnhofplatz geschwappt ist.

Überhaupt gemahnt da wenig an eine Bank in herkömmlichem Sinne. Die Lokalität – untergebracht in den ehemaligen Terminus-Gastroräumen Brasserie, Orient-Express und Spanisch-Bröt-

li-Bahn – taugte jedenfalls genauso für eine After Work Party.

Ich bin auch eine Lounge
Schon von draussen erahnt man, die

grosszügige, durchgehende Verglasung mit den raiffeisenroten Schaufenstern betrachtend, dass einen drinnen kaum sterile Räume erwarten dürften.

Fortsetzung auf Seite 4



Links erläutert Ralf Kunz die Pläne. «Raiffeisen hat den Joker gezogen, was den Bankenstandort in Brugg betrifft», meint der Projektverfasser, nicht zuletzt auf die künftigen Campus-Entwicklungen anspielend. Besonders freut Ralf Kunz auch die zügige Realisierung: Letzten Juni begann er zu planen, am 1. Dezember war Baubeginn – und nun kann schon die Eröffnung gefeiert werden. Rechts zwei Blicke in die einladende «Raiffeisen-Lounge» (mehr zum eindrucklichen Wandrelief auf Seite 4).

Rund um gute Luft.

Die Raiffeisenbank Brugg klimatisiert mit Klimavent CO₂-neutral. Herzliche Gratulation!

klimavent ag

www.klimavent.ch



JOST Elektroanlagen
Telematik
Automation

Hier sind Sie richtig verbunden: Jost Brugg AG
Telefon 056 460 89 89, www.jost.ch

JOST verbindet...

RE/MAX Brugg RE/MAX

Auch wir haben am 23. Mai die Türen für Sie geöffnet!

RE/MAX Brugg, Bahnhofplatz 1, 5200 Brugg, 056 250 48 48
info@remax-brugg.ch • www.remax-brugg.ch

obrist

obrist gerüste gmbh

industriestr. 34
5600 lenzburg
telefon 062 891 80 80
telefax 062 891 80 82
info@obristgerueste.ch
www.obristgerueste.ch

Meier Schmocker AG



Oberrohrdorferstrasse 1
5405 Baden-Dättwil
Telefon 056 203 41 11
Fax 056 203 41 19
info@meier-schmocker.ch



Das Hotel Bahnhof Brugg um 1910. Noch gab es Pferdefuhrwerke, aber auch schon Automobile. Rechts die Dachsanierung im gegenwärtigen Zeitpunkt.

Erneuerungsphase im Hotel Terminus Brugg

Rund zwei Millionen Franken für Dach und neue Zimmer

«Nachdem die unwägbar Gastronomie weg ist und die voraussehbaren Mietzinsen der neuen Raiffeisenbank Wasserschlössen in Brugg Sicherheit geben, haben wir uns entschlossen, nach sieben Jahren Bauruhe das Haus auf die neuesten Standards eines guten Mittelklasse-Geschäftshotels aufzurüsten», erklärt Hotelier Alfred Lang Regional. Das gesamte Baugerüst wird bis Ende Mai abgebaut sein. Dann sind auch die Sanierungsarbeiten am Dach und an der Fassade abgeschlossen.

Auch über die weiteren Pläne informierte Alfred Lang. «Die Raiffeisenbank hat den Innenausbau ihrer Bankräumlichkeiten übernommen; ich bin fürs Dach, die Fassade und den Innenausbau zuständig. Gegenwärtig renovieren wir die Hotelzimmer, etappenweise, unseren finanziellen Möglichkeiten angepasst. Bis im Jahr 2012 sollte alles fertig sein. Auch mein Bahnmuseum, das im ehemaligen grossen Saal im

ersten Stock, wo wir die bisherige 6-Zimmer-Wohnung integrieren, findet dort seinen Platz. Dort frühstücken auch unsere Gäste. Und für die richten wir auch ein neues Frühstücksoffice im 1. Stock ein».

Modernes Haus...

Alfred Lang hat seinen Kunden aus der ganzen Welt in einem Brief (80 % englisch / 20% deutsch) geschrieben, dass die 48 Zimmer mit 64 Betten mit privater Dusche oder Bad und WC ausgestattet und mit neuen Schalldämmfenstern ausgerüstet sind. Weitere Ausstattungen, vom Radio/TV bis zum original Bilderschmuck, aus Künstlerhand, sind inbegriffen.

...mit Tradition

Mit durchaus berechtigtem Stolz hält der Hotelier fest: «Persönlicher Empfang und Verabschiedung der Gäste vom Gastgeber sind bei uns noch heute

in der 5. Generation Familie Lang selbstverständlich. Wir blicken auf eine 138 Jahre alte Gastgebertradition zurück, und das Gasthaus gegenüber dem Bahnhof Brugg ist seit 1895 im Besitze der Familie Lang».

Das früher Hotel Bahnhof genannte Haus wurde 1956 zum Hotel Terminus (weil viele Ausländer «Bahnhof» nicht aussprechen konnten). Seit 1984 heisst es Hotel Terminus Brugg – ein Markenbegriff.

Gäste aus der ganzen Welt

Über die Herkunft seiner Hotelgäste befragt, hält Alfred Lang fest, das die Belegung durch Leute vom Paul Scherrer Institut zwar wichtig sei, aber auch viele Gäste aus dem Pharmabereich, von der Zementindustrie, von ABB und Alstom und Kabel Brugg kämen. «So haben wir kein Klumpenrisiko, ist eine gute Durchmischung gewährleistet», führt der Hotelier und Modelleisenbahnfan aus.

«Terminus Railroad»

Womit die Überleitung zur berühmten Bahn im Estrich des Terminus hergestellt wäre. Diese «Terminus Railroad» wurde ab 1924 eingerichtet, als Fritz Lang (3. Generation) als Hobby-Bähnler mit dem Aufbau der Anlage begann. Erstes Prunkstück war eine uhrwerkgetriebene Märklin-Lok (heute

UMBAUEN RENOVIEREN RESTAURIEREN
ISOLIEREN TROCKENBAU AKUSTIK

STEFAN MEIER 5430 WETTINGEN
GIPSER- UND STUCKATURARBEITEN

BLUMENSTRASSE 10 stefan_meier@swissonline.ch
5430 WETTINGEN
TEL. 056 426 33 54
FAX 056 426 34 30

noch fahrtüchtig!), die Langs Frau Elsie mit in die Ehe brachte. Auf der Anlage wurde einst sogar mit Dampf gefahren, doch war damit nach einem Estrichbrand Schluss!

Zwei Spuren – ein Bahnparadies

Der begnadete Modellbauer und Landschaftsgestalter Friedrich Lang (4. Generation, Vater von Alfred Lang) baute während seiner Bezirksschul- und Kantonsschulzeit die Anlage aus und widmete sich auch als Hotelier stets dem Modellbau. Der Orientexpress, der Rheingoldexpress von 1928 und der alte Gotthardexpress sind Glanzstücke aus dieser Zeit.

Aber auch Alfred Lang (1956) baute mit seinem Vater zusammen und später alleine an der Anlage und führte 1974 die Spur 0 ein. Fortan nannten Langs ihre Anlage «United Steam & Terminus Railroad». Themen sind Normalspur-Eisenbahnen aus Europa und Nordamerika zur Zeit der Dampftraktion sowie zwei grosse Durchgangsbahnhöfe. Der eine mit Spur 1 ist 10-gleisig, der andere mit Spur 0 gar 20-gleisig. Gegenwärtig ist die ganze Anlage Christo-mässig verpackt. Alfred Lang wird sie sicher erneut in Betrieb nehmen und dann zu wieder zu den legendären Vorführungen einladen. Ein einmaliges Erlebnis, die 50 Modellzüge auf den rund 750 Metern Schienen in Bewegung zu erleben!

Weiterer Fahrplan

Der Terminus-Hotelier hat vor, im Frühstückssaal, verbunden mit dem Eisenbahnmuseum, mit modernsten Mitteln eine neue Modelleisenbahn aufzubauen, die digital gesteuert sein wird und die Gäste unterhalten soll.

Alfred Lang legt wert darauf, festzuhalten, dass die ganze Umbauphase von tadelloser Zusammenarbeit mit den Behörden geprägt war und ist.

Auch die «Espresso Theke» und das Immobilienbüro Remax sorgen neben der Raiffeisenbank dafür, dass der Terminus-komplex (Bahnhofplatz 1 bis 5) gegenüber dem Bahnhof Brugg als guter Standort gilt. Dieser wird in wenigen Jahren noch attraktiver, wenn die dannzumal aufgewertete Flaniermeile entlang des Bahnhofs realisiert ist.

B

BÜHLER SCHREINEREI AG
Habsburgerstrasse 6
5200 Brugg
Tel. 056 441 20 70
Fax 056 442 33 12
buehler@schreinerei.ag
www.schreinerei.ag

Ihr Schreiner vom Fach - vom Keller bis zum Dach

Erismann
Haustechnik GmbH

Aarauerstrasse 69
5200 Brugg
Telefon 056 441 12 11
Fax 056 442 42 84
Pikett 056 441 62 64

- Heizungssysteme
- Sanitärinstallationen
- Wärmepumpen/Solar
- Pelletsfeuerungen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Unterhalt/Service
- Planung

info@erismann-ht.ch
www.erismann-ht.ch



Alfred und Rosmarie Lang mit Franziska und Patricia.

Im Raum spiegelt sich das Wasserschloss

Fortsetzung von Seite 3:

Dort hat man dann tatsächlich nicht primär Panzerglas vor der Nase. Als ersten Eindruck vermittelt die offene Situation mit den einladenden Sitz- und Stehinseln, den roten Stoffvorhängen und dem dunklen Eichenparkett vielmehr gemütliches, durchaus glamouröses Lounge-Ambiente.

Genossenschaftlich und lokal verankert

Mit diesem ansprechenden, sich durch die ganze Filiale ziehenden Gemeinschaftsraum werde, so Ralf Kunz, der Genossenschaftsgedanke von Raiffeisen aufgenommen. «Im Raum spiegelt sich zudem die charakteristische Flusslandschaft wider», erklärt Ralf Kunz die Idee seines Projekts «Waterfront», mit dem er sich in einem anonym-

en Wettbewerb mit sechs eingeladenen Büros durchgesetzt hat. So werde ein weiterer wichtiger Raiffeisen-Grundsatz, die lokale Verankerung nämlich, räumlich umgesetzt.

Das Wasserschloss...

Die L-Form der Filiale zeichnet den Arelauf nach, der durchsetzt ist mit Inseln, zu denen man, wie in den Auen auch, nicht einfach so Zutritt hat. Diese Inseln, die mit ebenjenem roten Stoff verkleidet sind, bergen etwa den Geldautomatenbereich oder den topmodernen Kundentresorraum (wo der Kunde nicht zum Schliessfach muss, sondern das Schliessfach automatisch zum Kunden kommt).

...ein Kunstwerk der Natur – und von Doris Solenthaler

Wenn das Wasserschloss schon in die neue Filiale mündet, so erstaunt es nicht, dass sich in der neuen Bank auch der markante Zusammenfluss von Aare, Reuss und Limmat wiederfindet. Und zwar in der Form eines filigranen, dennoch irgendwie

monumentalen Ornaments, welches raumhoch in die Rückwand in gelbem Mägenwiler Muschelkalk eingraviert ist.

Dieses prominente Kunstwerk, geschaffen von der Gebenstorfer Steinbildhauerin Doris Solenthaler, bildet dergestalt gewissermassen das Rückgrat der neuen Raiffeisenbank Wasserschloss. Und was Rückgrat hat, das «verhebt» auch auf lange Sicht. Das gilt zum einen für den gelungenen Bau, zum andern vor allem auch für die Raiffeisen-Geschäftspolitik der überschaubaren Risiken, welche sich gerade in jüngster Zeit bestens bewährt hat.

«Innovativ sein ist das Erfolgsgeheimnis»

Fortsetzung von Seite 3:

Ganz im Gegenteil sind Kundengelder bei der genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbank nebst den gesetzlich verankerten Vorschriften durch die solidarische Haftung der Raiffeisenbank untereinander gesichert. Raiffeisen bietet ihren Kunden eine Vielzahl eigener und fremder Produkte an. Auf Kundenwunsch kann fast jedes Produkt gehandelt und somit versucht werden, die gewünschte Rendite zu erzielen. Was man nie vergessen darf: Rendite gleich Risiko!

Bahnhofplatz 1 als Adresse klingt nicht schlecht – räumlich sind Sie bestens aufgestellt. Wie wollen Sie sich, was geschäftliche Belange angeht, auf dem beliebten Bankplatz Brugg positionieren?

Andreas Minikus: Die Positionierung wird hauptsächlich im Retailbanking stattfinden. Durch die Mitgliedschaft bei der Raiffeisenbank Wasserschloss steht unseren Kunden eine breite Produktpalette mit Vorzugskonditionen zur Verfügung. Als Universalbank sind wir selbstverständlich in sämtlichen Kundensegmenten aktiv.

Am 23. Mai ist der grosse Eröffnungstag. Was läuft da?

Andreas Minikus: Am Tag der offenen Tür erwartet die hoffentlich zahlreichen Besucher, nebst einem Rundgang durch unsere neuen Bankräumlichkeiten, Drehorgelmusik von Bruno Leoni, Ballonkünste für die «Kleinen» sowie feine Würste vom Grill und zum Dessert Glace. Der Anlass findet in der Bank und im Festzelt direkt hinter der Bank statt.

Was bedeutet dieser Schritt von Raiffeisen nach Brugg für Sie persönlich?

Andreas Minikus: Nebst einer grossen Herausforderung bedeutet dieser Schritt für mich Vertrauen. Ein solches Projekt aufbauen und begleiten zu dürfen ist eine sensationelle Erfahrung. Der Schritt nach Brugg bedeutet für mich auch, den Erfolg der Raiffeisenbank Wasserschloss hier in Brugg auszubauen. Ich freue mich darauf, zusammen mit unserem Beraterteam die Brügerinnen und Brügger neu direkt vor Ort betreuen zu dürfen.

Metalbauhaus GmbH
Annerstrasse 9
5200 Brugg
Tel. 056 442 43 44
Fax 056 441 79 40
metalbauhaus@insb.ch
www.metalbauhaus.ch

Metalbautechnik
Schlosserei

metalbauhaus

Wir schützen die Arbeitsplätze Ihrer Banker
Besten Dank für Ihr Vertrauen

Bau-Reportagen
im
Regional:
056 442 23 20
info@regional-brugg.ch
www.regional-brugg.ch

20 JAHRE **MTV**
METALLBAU-TECHNIK VILLMERGEN AG

Durisolstrasse 12
5612 Villmergen
Tel. 056 / 622 02 50
Fax 056 / 622 02 70
www.mtv-villmergen.ch

Ihr Partner für:
**Beratung und Projektierung / Planung und Ausführung
Metallbaurbeiten, Schaufenster / Brandschutztüren**

Wir danken der Bauherrschaft für diesen interessanten Auftrag über Schaufensteranlagen.

Der FC Birr lädt alle herzlich ein zum grossen **Einweihungsfest Sportplatz Nidermatt**

Festprogramm:

Freitag, 15. Mai:

18.00 Uhr: Eröffnung der Festwirtschaft
19.15 Uhr: Offizielle Einweihung Fussballplatz Nidermatt
20.00 Uhr: Eröffnungsspiel Radio Argovia – FC Grossrat
21.30 Uhr: Konzert mit der bekannten Partyband Jay Cee aus Brugg

anschliessend Musik mit DJ und Barbetrieb bis 2 Uhr
weitere Aktivitäten: Torschuss-Messanlage (1. Preis Busreise nach München); Wettbewerb mit attraktiven Preisen

Samstag, 16. Mai

10.00 - 13.00 Uhr: Brunch für die ganze Familie
10.00 - 13.00 Uhr: Junioren F-Turnier
13.00 - 16.00 Uhr: Meisterschaftsspiele der Junioren D + E
16.00 - 17.00 Uhr: Gratis-Cüpli für alle Einwohner von Birr mit Guggemusik «Finkechlopfen»

16.45 Uhr: Behörden Birr – FC Birr Selection

18.00 Uhr: Meisterschaftsspiel FC Birr 1 – Wohlen 2
20.00 Uhr: Meisterschaftsspiel FC Birr 2 – Döttingen 2
anschliessend Festwirtschaft, Musik mit DJ und Barbetrieb bis 2 Uhr

Sonntag 17. Mai

10 - 18 Uhr: 6. Eigenamt Schüler-Turnier
10 - 18 Uhr: Festwirtschaft

Der FC Birr freut sich auf Ihren Besuch.

Herbsttage im Bündnerland Familien-Ferien-Woche in Wergenstein GR

Ein Angebot der Reformierten Kirchgemeinden Brugg und Windisch

Sonntag 4. bis Samstag 10. Oktober 2009

Ausflüge, Spielnachmittage,
Hallenbad, «Strahlentreff»,
Kegelbahn, Bibliothek ...
Leitung und Begleitung: Pfr.
Edlef Bandixen, Pfr. Wolfgang
Rothfahl, Susanne Hoffmann
Kosten für Erwachsene
je nach Zimmerstandard:
Fr. 384.- bis 582.-;
Kinder gratis!



Informationsmaterial beim Reformierten Kirchgemeindesekretariat,
Spiegelgasse 9, 5200 Brugg, Tel. 056 441 11 76

Weinfest & Degustation



von Weinen aus Eigenkelterung und
Destillaten aus der Hausbrennerei

Samstag, 16. Mai, ab 10 - 24 Uhr
Sonntag, 17. Mai, ab 10 - 18 Uhr

Tage der offenen Tür in Schinznach-Dorf

- kleine Festwirtschaft / Raclette / Speck / Holzofenbrot etc.
- Hausmusik



Steinachhof, 5107 Schinznach-Dorf
Tel. 056 443 11 94
www.kohler-weine.ch

Oberflachs: Bächlihof mit Genuss-Festival

Weindegustation und -verkauf, Festwirtschaft und Unterhaltung

Am Mittwoch, 20. Mai (ab 17 Uhr) und
am Auffahrts-Donnerstag, 21. Mai (10 -
17 Uhr) kann man auf dem Bächlihof
das exquisite Weinsortiment von Stefan
und Brigitte Käser degustieren.

Neuer Wein, neue Namen: Zu verkosten
gibts etwa die Weine Pinot noir und
Pinot noir sélection – mit dem Entste-
hen des neuen Weines haben Brigitte
und Stefan Käser zur bekannteren fran-
zösischen Sortenbezeichnung gewech-
selt. So ist aus den altbewährten Wei-
nen Blauburgunder und Frühburgunder
entstanden – und jene Pinot noir-Trauben
mit den höchsten Oechsle liessen
Käser zu der Auslese Pinot noir sélection
keltern.

Immer verführerisch präsentieren sich
daneben natürlich auch die Spezialitäten
«Lichtblick», «Abendsonne» oder
«Abendstern».

Für das leibliche Wohl sorgt die Fest-
wirtschaft mit hausgemachtem Kartof-
felsalat, Burebrot, feinen Grilladen und
Desserts. Am Mittwoch sorgt die be-
kannte, lüpfige und freche Kapelle
Heu-obe-n-abe für gute Stimmung. An
Auffahrt darf man sich zudem mit Ross
und Wagen gratis durch die Umgebung
kutschieren lassen. Weitere Attraktio-
nen sind der schöne Spielplatz für Kin-
der und last but not least die Tiere im

Stall. Man sieht, die Familie Käser hat
wieder alles hergerichtet für ein zünf-
tiges Genuss-Festival.

Stefan und Brigitte Käser-Härdi
Bächlihof, 5108 Oberflachs
056 450 14 88 www.baechlihof.ch



Die (Gross-)Familie Käser lädt ein zur
traditionellen Auffahrtsdegustation.

Rund 18 Millionen im Köcher

Fortsetzung von Seite 1:

Am neu gestalteten, mit noch mehr
Informationen gespickten Jahresbericht
der Bad Schinznach AG wird das Aktio-
nariat ebenso Freude haben wie an der
beantragten Dividende von 8 %.

Auch an den Zahlen, denn im deutlich
schlechteren Wirtschaftsumfeld konn-
ten sowohl die Besucherzahlen als auch
die Erträge im Bad Schinznach und in
der Klink Meissenberg knapp gehalten
werden.

Der leicht zurückgegangene Umsatz
von knapp 42 Mio. Fr. ist in Verände-
rungen des Konsolidierungskreises zu
suchen; die Töchter Wäscherei Schärer
AG und Eclipse AG sind nämlich 2008
nicht mehr konsolidiert, weil sie in die
Schwob AG, Burgdorf, fusioniert wur-
den. An der Schwob AG hält die Bad
Schinznach AG nun 40 Prozent.

Zufrieden zeigt man sich auch mit der
konsolidierten Bilanz. Nachdem das
Jahresergebnis mit 1,6 Mio. Fr. das
Eigenkapital erhöhte, kann die
Erhöhung des Eigenfinanzierungsgra-
des von 22,7 auf 25 % mit Freude regi-
striert werden. Vor allem, weil im
Umlaufvermögen keine bestrittenen
Forderungen mehr bilanziert sind. Und
im Anlagevermögen lässt der erneut
erhöhte Versicherungswert der Gebäu-
de (2008: 132,99 Mio. Fr.) den Schluss
zu, dass beträchtliche stille Reserven
vorhanden sind.

Anständig ins erste Quartal gestartet
Daniel Bieri konnte zu ersten Zahlen

2009 festhalten, dass man auf Vorjah-
reskurs sei, der Cashflow gar um 4 %
gesteigert werden konnte. Während
die Klinik sehr gut laufe, hätte der
schöne April die Badeeintritte beein-
flusst. Generell sei man verhalten-
zuversichtlich.

Auf Pitch & Putt angesprochen, meinte
Hans-Rudolf Wyss, die Anlage sei zu
einer Attraktion geworden und man
habe gut gearbeitet. Zudem sei die
Anlage ein landschaftsgestalterisches
Element im Kurgebiet.

2008 wurde auch die Parkhausauf-
stockung (80 Plätze mehr) abgeschlos-
sen, das Dach des Rundbaus saniert und
weitere Reparaturarbeiten erledigt,
was in der laufenden Rechnung mit
rund Fr. 400'000.- zu Buche schlug.

Bädermodernisierung kommt

Die Bade- und Wellnesskapazitäten, so
wurde es bereits 2008 geplant und in
die Wege geleitet, kommt jetzt in die
Realisierungsphase. Rund 18 Mio. Fr.
wird die komplette Erneuerung des
Thermi (die Aussenhülle bleibt erhal-
ten!) und die Revitalisierung der Aqua-
rena kosten.
Das Baugesuch hierfür wird diesen
Monat eingereicht. Im Thermi – ein
neuer Name wird noch gesucht – wird
auch der Gebäubekeller genutzt. Der
Wellnessstil für Liebhaber der leisen Töne,
der Ausbau der Massage, der Einbau eines
Coiffeur- und Beautysalons, einer Sauna
und eines Hamams und der Badebecken



CEO Daniel Bieri und VR-Präsident
Hans-Rudolf Wyss erläutern die Um-
und Ausbaupläne der Bad Schinznach-
AG im Detail.

wird eine andere Klientel ansprechen
als die Aquarena, die noch jugendlich-
attraktiver (sogar eine Rutschbahn ist
vorgesehen) zum «Spasbad» umgebaut
wird.

Eine weitere Wertsteigerung erfährt
Bad Schinznach durch die Ausbaupläne
des Golfclubs, der Millionen für die
Umgestaltung des Neunloch-Platzes
bewilligt hat. Vom so attraktiven Aus-
bau auf 18-Loch unter Einbezug der
Insel ist man endgültig abgekommen,
obwohl man da einer nicht wiederkeh-
renden Chance nachweht.

Zur wirtschaftlichen Bedeutung der Bad
Schinznach AG noch zwei Zahlen: Der
Personalbestand (100%-Stellen) betrug
am 31. Dezember 2008 274 Menschen.
Und der Steuerwert der Aktie belief sich
neu auf Fr. 2'525.- (2007: Fr. 3'000.-).

Die Farben des Himmels und der Erde

Eine etwas andere Art Modeschau in Riniken

Den Freitag, 29. Mai, unbedingt reser-
vieren. Denn dann findet ab 20 Uhr in
Riniken im «kulturlade kunterbunt»
(ehemaliger Vis à Vis-Laden an der
Bruggerstrasse 4) eine Modeschau der
besonderen Art statt.

Gezeigt wird die Sommermode-Kollek-
tion vom Doppel-Bogen in Riniken. Die-
se Mode besteht vorwiegend aus Natur-
textilien, hat markante und witzige
Schnitte, die das Aussergewöhnliche
zeigen – und trotzdem sind die Klei-
dungsstücke auch im Alltag tragbar.
Präsentiert und vorgeführt werden die
Modelle von verschiedenen Frauentypen.
Esther Märki, Eva Thut, Judith
Aranya und Silvia Ledergerber verkör-
pern vier unterschiedlichste Frauen, die
zeigen, dass diese Mode in den ver-
schiedensten Arten getragen werden
kann und den jeweiligen Typ Frau zur
Geltung bringt.

Eingebettet ist das Vorführen in einer
Performance, das heisst kurze Tanzim-
provisationen, die frei von den Modells
zu Musik vorgeführt werden. Die Cho-

reographie und die musikalische Gestal-
tung ist von Silvia Coulin (kulturlade
kunterbunt) erarbeitet worden.

Einen weiteren Höhepunkt bietet die in
der Region bekannte Märchenerzäh-
lerin Annemarie Euler. Sie umrahmt die
Modeschau und bringt die Farben des
Himmels und der Erde mit Worten
immer wieder ins Spiel. Frei erzählt,
regt sie die Fantasie zu weiteren
Höhenflügen an.

Man/frau lassen sich verzaubern von
dieser beschwingten, farbigen, lebens-
frohen, sinnlichen und verführerischen
Modeschau-Performance, von der Welt
der Mode, Märchen, Stoffe, Farben,
Klänge und des Tanzes.
Der Aufführungsort kulturlade kunter-
bunt bietet idealen Raum und Mög-
lichkeiten, sich und anderen zu bege-
nen. Er ist der Ort, wo kreative Entfal-
tung, Entwicklung und Umsetzung
stattfindet.

Bistro offen ab 19.15 Uhr
www.doppelbogen.ch / www.kulturlade.ch
Der Eintritt ist frei (Unkostenkasseli).



Spezielle Mode für spezielle Frauen.

Zweierticket der Brugger Freisinnigen

Fortsetzung von Seite 1:

«Die FDP Brugg hat an ihrer Nominati-
onsversammlung vom 7. Mai entschie-
den, in welcher Formation sie zum Wahl-
kampf für die nächste Amtsperiode
antreten wird: Die mit einem Wähleran-
teil von rund 30 Prozent (Einwohner-
wahlen 2005) stärkste Stadtpartei setzt
sich das Ziel, die bisherige Zweierver-
tretung im Stadtrat zu behaupten und den
neuen Stadtmann zu stellen.

Mit Dorina Jerosch, Stadträtin seit 2002,
setzt die FDP Brugg auf die Karte Kon-
stanz. Die Juristin, im Hauptberuf stell-
vertretende Leiterin des Rechtsdienst
im Departement Gesundheit und Sozia-
les des Kantons Aargau, steht den Res-
sorts Soziale Dienste und Feuerwehr
vor. Parteipräsident Willi Wengi: «Dori-
na Jerosch bringt als Stadträtin viel,
ohne sich wichtig zu machen. Ihr Amt ist
für sie Dienst an der Gemeinschaft, und
den leistet sie mit Freude, kompetent
und verlässlich».

Mit Daniel Moser nominiert die FDP
Brugg einen Kandidaten für das Amt des
Stadtmanns, der für frischen Wind sor-
gen wird. Moser, Flugkapitän von Beruf,
gehörte von 1994 bis 2007 dem Einwohn-
errat an. Er präsidierte während vier Jah-
ren den Kulturverein Salzhaus. «Als Ein-
wohner und in anderen Engagements
für Brugg hat Daniel Moser bewiesen,
dass er stark ist im Motivieren, Integrie-
ren, Kommunizieren», sagt Willi Wengi,
«ausserdem ist er von Berufs wegen
erfahren in der Bewältigung von Situa-
tionen, in denen rasch und entschlossen
gehandelt werden muss».

Die Nominationsversammlung der FDP
Brugg hat die vom Vorstand empfohle-
nen Kandidaturen für den Stadtrat ein-
stimmig und mit Applaus genehmigt.

Starke Persönlichkeiten – auch für den
Einwohnerat
Einen Monat nach den Stadtratswahlen
werden die WählerInnen von Brugg

über die Zusammenstellung des Ein-
wohnerats befinden. Hier schickt die
FDP Brugg 13 Bisherige ins Rennen;
Meinrad Vetter (Wegzug) und Hans
Zulauf (nach 36 Amtsjahren!) stehen
für eine Wiederwahl nicht mehr zur
Verfügung. Bereits sind 8 neue Kandi-
daturen bekannt (darunter 3 aus Um-
ken). Möglicherweise wird die Liste
noch etwas länger: «Die FDP hat so
viele gute Köpfe!», sagt Parteipräsident
Willi Wengi. (com)

Mit offenen Karten, bitte!

An der Nominationsversammlung der
FDP Brugg wurde es erwähnt, im
Comunique aber nicht: Stadtmann-
kandidat Daniel Moser steht nur
als Stadtmann, nicht aber als allfälliger
Stadtrat zur Verfügung. Dies ist
logisch und verständlich, denn der
Swiss-Pilot kann ja nicht einfach so seine
Stelle aufs Spiel setzen. Das darf
man doch sagen!

Sagen darf man auch, dass sich seit
Frühjahr 2007 die FDP-Verantwortli-
chen mit verschiedenen KandidatIn-
nen zusammensetzten und mittels
eines Assessments eine Evaluation
durchführten. Diese führte schliesslich
zur Nomination von Daniel Moser.
Zwei der anfänglich interessierten
Kandidaten zogen sich aus unter-
schiedlichen Gründen zurück, andere
kamen nicht in die Kränze. Diskutiert
wurde auch, ob nicht aus diverssten
Überlegungen – was ist Sache, wenn
eine andere Partei einen Stadtmann-
kandidaten stellt? – eine Dreier-
kandidatur Sinn gemacht hätte. Fra-
gen, die Freisinnige durchaus auch
öffentlich diskutieren sollten.
Und – vorläufig – noch etwas: Kom-
munikationsbeauftragte sollte man nicht
nur dann anstellen, wenn man etwas
nicht kommunizieren möchte.

Ernst Rothenbach



Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg
Ihre Sorgen möchten
wir haben.
Sanitärservice
Tel. 056 441 82 00



Frühjahrs- Degustation

bei Konrad & Sonja Zimmermann,
Rebbergstrasse 24, 5108 Oberflachs

Festwirtschaft und Degustation der exklusiven Weine und
Spirituosen im stilvollen und gemütlichen «Chalmstübli».

Neu:

Pinot blanc Barrique Morio Muscat

Freitag, 15. Mai, 17.00 - 22.00 Uhr
Samstag, 16. Mai, 16.00 - 23.00 Uhr
Sonntag, 17. Mai, 11.00 - 20.00 Uhr

www.chalmberger.ch

SILVANO SCHAUB AG le GARAGE



unsere Tore stehen offen für alle Automarken
le GARAGE – wegweisend in Qualität und Service
Grütstrasse 4 • 5200 Brugg • Tel. 056 441 96 41
www.silvano-schaub.ch

Wünsche aus Holz? HÄFLIGER bringt's!



Reparaturdienst: Möbel, Glasbruch, Einbruch, Schlösser
Schreinerarbeiten: Einbaumöbel, Freistehende Möbel, Einbruchsicherungen

Notfalldienst auch ausserhalb der Arbeitszeit

Kurt Häfliger, eidg. dipl. Schreinermeister
Aumatt 3, 5210 Windisch
Tel. 056/441 80 58, Mobil 079/402 28 04

Seit über 150 Jahren Zulauf Brugg

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Aluminiumdächer
- Reparaturdienst

info@zulaufbrugg.ch
www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91
Annerstrasse 18 • 5200 Brugg

Der Spezialist für Ihre Gerüstarbeiten!

GERÜSTBAU AG

Rebmoos-Au 6 5200 Brugg
Telefon 056/442 19 32 Fax 056/442 19 38

Malergeschäft Gobel
Neubau und Renovationen
Reparaturen von GFK
Glasfaserverstärktem Kunststoff GmbH

Oberbözberg / Remigen 056 441 51 50 www.wgobeli.ch



SEIT 10 JAHREN
Ihr Malergeschäft in der Region

- Neubau und Renovationen
- Park- und Holzbohrungen
- Speziallacke • Fassaden • Gerüstbau

Ich empfehle mich für sämtliche Malerarbeiten.

HINDEN PETER

OFEN- UND CHEMINEEBAU
KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE
REPARATUREN
HOLZ- UND KOMBIHERDE
CHEMINEE-ÖFEN
PELLET-ÖFEN

KIRCHGASSE 47 TEL. 056 284 14 56
5236 REMIGEN FAX 056 284 50 07
peter.hinden@bluewin.ch

Nie mehr abtauen! No Frost in Klasse A++



Leutwyler Elektro AG
5242 Lupfig

Inhaber César Lauber
Elektro•Telematik•Haushaltsgeräte
056 444 98 10
www.leutwyler-elektro.ch

Qualität und Service ! Die Adressen für



Mit Angelgeräten von **Chiecchi**
immer einen Fang voraus!



Gehen Sie gut ausgerüstet in die Fischerei-Saison!

Romano Chiecchi,
Messerschmiede, Fischereiartikel
Hauptstr. 62, 5200 Brugg
Tel. / Fax 056/441 29 23

Walo Kocher Heizungen

- Neuanlagen • Kesselauswechslungen
- Planungen • Reparaturen
- Sanierungen • Boilerentkalkungen

Schilplinstrasse 33, 5201 Brugg
Tel. 056 441 40 45

Constructive Holzbau AG
Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg
Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056/ 450 36 96
Fax. 056/ 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

Bauten klein oder gross, mit uns ziehen Sie das richtige Los!

Glas-Work
Digel GmbH

... die Glaserei mit Durchblick

Landstrasse 71 5412 Gebenstorf

Tel. 056 223 54 54
Fax 056 223 54 55
info@glas-work.ch / www.glas-work.ch

Glaserei
Wintergärten
Sitzplatzverglasung
Spiegel
Reparaturen

M & E Personalberatung

Dauer- und Temporärstellen

Fairplay

M & E Personalberatung AG
Neumarkt 2
CH-5201 Brugg
Tel. 056 442 32 20
Fax 056 442 32 44
info@personal.ch
www.personal.ch

Metallbau Martin Renold GmbH

Jöriacherstrasse 5
Postfach 232
5242 Birr

Tel. 056 450 05 50
Fax 056 450 05 51
www.metallbau-renold.ch

RIELLO Wärmesysteme

Heizkessel, Brenner, Solarsysteme, Wärmepumpen

Jetzt ganz in Ihrer Nähe:
Riello SA, Urs Isler, +41 79 423 31 89
Sonnengasse 50, 5313 Klingnau
www.riello.ch / urs.isler@riello.ch

Frühlingsfest in Brugg 15. bis 17. Mai 2009

Willkommen in unseren Beizen!

- «Salzhaus-Beiz»
- «Salzhaus-Café»
- «Räbstock»
- «Zum Eichenfass»



SCHÖDLER-WEINE
DIE SONNENVERWÖHNTE

Wir sind dabei!
Sie auch?

WEINBAU
RUEDI UND
MARIE-THERESE
SCHÖDLER
schoedlerwein.ch

Zweifel – Ihre Nase
für regionale Weinspezialitäten!

Vinothek Aarau
Vinothek Aarau | Obere Vorstadt 40
5001 Aarau | T 062 824 13 26

weinlaube
Zweifel Weinlaube | Regensdorferstr. 20
8049 Zürich | T 044 344 22 11
www.zweifelweine.ch

Riesling x Sylvaner
Blauburgunder
Rosé

Rütiberger
Stefan, Jakob + Leni Märki
Hauptstrasse 9, 5235 Rüfenach
Tel. 056 284 16 13

FREI
Bäckerei Konditorei

Frei's Brötli-Bar
Hauptstrasse 8
5200 Brugg
Tel. 056 442 50 70

Café Konditorei Frei
Bahnhofplatz 13
5200 Brugg
Tel. 056 442 45 90

www.schryberhof.ch
Orchideen-Weine,
Obst und Gemüse

Ladenöffnungszeiten:
Mo.- Mi. 13.30-17.00Uhr
Do.+ Fr. 13.30-18.30Uhr
Sa. 9.00-16.00Uhr
oder nach telefonischer
Vereinbarung

Generationen-Gemeinschaft
Agathe, Kurt und Michael Mathys
Schryberhof
5213 Villnachern
Tel.: 056 441 29 55
Fax: 056 442 47 15
schryberhof@bluwin.ch

Weinbau Peter Vogt
Zehntenweg 1 • 5235 Rüfenach

Essen mit Musik

Drehorgelmusik: 15.5. Werner Fricker, Auenstein
16.5. Bruno Leoni, Brugg

Ländlermusik: 16.5. Hofmatt-Örgeler Elfingen

Gesang: 17.5. Fam. R.+J. Huber, Gallenkirch

Testen Sie die Fahrräder von und Sie bekommen Hunger!

Preishit für die Familie!

- Spargel-Risotto **Fr. 5.–**
- Wurst mit Brot (Bratwurst, Servela) **Fr. 5.–**
- Raclette-Brot **Fr. 5.–**

Geniessen Sie die feinsten Weine unserer Region Brugg, mit einem **Degustationsglas.** Preis Freitag: **Fr. 5.–**
Preis Samstag, Sonntag: **Fr. 8.–**

Herzlich willkommen!

Alles was das Herz begehrt, dürfen Sie vom 15. Mai bis 17. Mai 2009 in Brugg geniessen. Wir verwöhnen Sie mit den allerfeinsten regionalen Produkten wie: Wein, Brot, Käse und Würsten. Ein herrlicher Duft verbreitet sich durch die Schulthess-Allee.

Nicht genug: **no limit** präsentiert die neusten Frühjahrs-Fahrrad-Modelle.

Die Kinderbörse Color mit Geschenken zeigt die schönsten Kleider.

Ein Genuss fürs Auge sind die **Bikers mit ihren «Oldtimer-Töffs».**

Liebe Gäste, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Vergessen Sie nicht die Familie, Freunde und Bekannte mitzubringen.

Freitag ab 18.00 bis 23.00 Uhr
Samstag ab 11.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 bis 18.00 Uhr

Mit weinfreundlichem Gruss
Werner Fässler, Präsident
Verein
Wein + Brot Region Brugg

Betreuer Kinder-Spielplatz

So können Sie sich genussvoll unseren feinen Spezialitäten und Degustationen widmen.

Die Betreuung auf dem Festgelände vor dem Salzhaus wird durchgeführt von:

Besuchen Sie uns im Café Salzhaus!

Für abig – Brot ab 16 Uhr!!!

Bäckerei Konditorei-Confiserie Richner

Das vielseitige Fachgeschäft mit den langen Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

Bäckerei Konditorei Confiserie Richner
5106 Veltheim

Unsere Desserts für Kenner, eine Gaumenfreude!

Aussteller/ Lieferanten

Salzhaus
Amsler Söhrenhof, Bözen
Rebbauverein Hottwil, Markus Keller
Bäckerei Richner, Veltheim
Zweifel-Weine, Höngg

Zum Eichenfass
Emil Hartmann Rebbau, Schinznach-D.
Hochstrasser Weinbau, Auenstein
Kurt Mathys Schryberhof, Villnachern
Reb- und Weinfreunde, Villnachern

Räbstock
Adrian + Barbara Märki, Rüfenach
Stefan, Jakob + Leni Märki, Rüfenach
Metzgerei Meier, Windisch
Weinbau Schödler, Villigen
Weinbau Peter Vogt, Rüfenach

Aussenanlage
Bäckerei Frei, Nussbaumen/Brugg
Bäckerei Lehmann, Schinznach-Dorf
no limit, Brugg
Kinderbörse Color mit Geschenken

Lieferanten
Chäsi Künten, Sepp Brülisauer
Getränke Meier, Brugg
Zentrum-Metzg, Windisch

Bäckerei-Konditorei Martin Lehmann
Unterdorfstrasse 15, 5107 Schinznach-Dorf
Telefon 056 443 22 39

Für Ihre Party – unsere Parisettes am Meter!

Jakob + Margrit
Hochstrasser
Auenstein
Tel. 062 897 36 75
Natel 079 585 52 38

Edelste Weine – höchster Trinkgenuss

Saphir
zum Apéro

Rebbau Emil Hartmann • Oberdorfstr. 29
5107 Schinznach-Dorf • Tel./Fax 056 443 21 54

ZENTRUM METZG WINDISCH

Haben Sie eine grosse Feier?
Die besten Würste gib's bei Meier!

Söhrenhof

30. Mai und 1. Juni
Spargelessen

Sponsoren:

Trierer AG Bauunternehmung Schinznach-Dorf
Hauptsponsor der Musikanten

Constructive Holzbau AG
Sponsor der Musikanten

Aargauische Kantonalbank Brugg



Dank dem neuen Fussballplatz Nidermatt (links) hängt der FC Birr nicht mehr in den Seilen – und (v. l.) Peter Frey, Rolf Geissberger und Gery Bohli vom OK Platzeinweihung können zum Fest einladen.

Ein grosses Fest als Dankeschön

Neuer Sportplatz: FC Birr mit attraktiver Einweihungsfeier für die Bevölkerung (15. - 17. Mai)

«In Würenlos ist der neue Fussballplatz Jahrzehnt-Juristenfutter, in Turgi harzt es ebenfalls – in Birr dagegen haben wir nach nur anderthalb Jahren einen superschönen neuen Sportplatz», freut sich vor Ort FC-Vorstand Rolf Geissberger vom Fest-OK.

«Keine einzige Einsprache ist gegen das Projekt eingegangen, obwohl der Sportplatz durchaus in der Nähe von Wohngebieten liegt», ergänzt OK-Kollege Peter Frey fast ein wenig gerührt. Mit dem dreitägigen Einweihungsfest dieses Wochenende wolle man der Bevölkerung denn auch etwas zurückgeben und sich für den breiten Support bedanken.

Spiel, Spass – und Gratis-Cüpli

«Und wir haben», rührt OK-Medienmann Gery Bohli die Werbetrommel, «echt viel zu bieten: zum Beispiel am Freitag das Eröffnungsspiel Radio Argovia – FC Grossrat, wobei das Radio live aus Birr sendet. Ausserdem die Partyband Jay Cee, am Samstag dann den gemütlichen Brunch für die ganze Familie, das Gratis-Cüpli für die ganze Dorfbevölkerung oder das spannende Schülerturnier vom Sonntag». (Detailliertes Programm siehe unten).

Achterbahn der Gefühle

Im Film ist oft so: Zum Schluss liegen sich die Akteure, eben noch den sicheren Untergang vor Augen, in den Armen und feiern nach vollbrachtem Tagwerk, sei es nun bei Star Wars oder Asterix, eine zünftige Party. Für den FC Birr gilt dies für einmal auch im richtigen Leben.

Dass die Geschichte um den Fussballplatz – FC-Präsident Rinaldo Pajarola bezeichnet sie als «Sommermärchen» – ein gutes Ende nehmen würde, darauf hat im Januar 2007 jedenfalls wenig hingedeutet. Dann nämlich teilte die Landbesitzerin ABB mit, dass der bisherige Fussballplatz Lätten wegen Eigenbedarfs bis Mitte 2008 geräumt werden muss. Gross waren der Schock und die Existenzängste beim FC Birr. Wie bloss soll man ohne besagten Fussballplatz die relativ junge Geschichte des am 23. Juni gegründeten Vereins weiterschreiben?

Dies gelang schliesslich mithilfe der der Gemeinde, die sich bereit erklärt hatte, auf dem ihr gehörenden Areal Bünzmatt/Grossacher einen neuen Sportplatz zu erstellen. Gross war die Erleichterung, als dann die Gmeind im November '07 dem Kredit von fast 1,3 Mio. Franken mit einer Zweidrittelmehrheit zustimmte. Und nun steht, nach dem Spatenstich letzten Sommer und der Fertigstellung im Herbst, der moderne Rollrasenplatz mit der automatischen Bewässerungsanlage bereit – wenn das mal kein Happy End ist!

Integration: Günstiger gehts nicht
Klar, einige fragten sich schon, weshalb

ausgerechnet der FC ein Millionengeschenk erhalten soll. Die meisten aber konnten die Argumente des FC, die auch jene der Gemeindebehörden waren, nachvollziehen: Integration gibts – 277 Mitglieder und aus 18 Nationen wirken bei den 14 Mannschaften des FC Birr mit – nirgends günstiger. Das Vereinsmotto «viele Kulturen – eine Leidenschaft» ist eben nicht bloss eine hohle Phrase.

Lebensschule Fussball

Und die Jugend, bei welcher der Sport mit dem runden Leder nun mal der beliebteste ist, kann einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen. «Die

Gemeinde hat die Basis geschaffen, damit in Birr auch in Zukunft rund 150 fussballbegeisterte Junioren zusammen Fussball spielen und sich bewegen können», sagt ein dankbarer Rinaldo Pajarola. Er verweist vor allem auch auf die Lebensschule Fussball: Zusammen gewinnen, zusammen verlieren, herausragen, sich einordnen, Konflikte lösen, sich verstehen und respektieren.

Wer wie der FC und die Gemeinde Birr dieses kleine Einmaleins des Zusammenlebens fördert, dem sind Rentabilitätsüberlegungen natürlich nicht zuvorderst. A la longue jedoch dürfte der Return on Investment gar nicht so unbeträchtlich ausfallen.

So individuell wie Ihr Traum vom Eigenheim: unsere Beratung.

Mit Raiffeisen wird Ihr Traum von den eigenen vier Wänden schneller wahr. Denn unsere Experten beraten Sie persönlich und erstellen für Sie eine individuelle Finanzierungslösung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Sprechen Sie heute noch mit uns. www.raiffeisen.ch/hypotheken.

Raiffeisenbank Aare-Reuss
Telefon 056 481 99 99
www.raiffeisen.ch/aare-reuss
Geschäftsstellen in
Birr-Lupfig, Mellingen,
Schinznach-Dorf, Stetten, Thalheim,
Villnachern und Wildegg

RAIFFEISEN

Kestenberg-Express

AquaClean-TestCenter
Sandgasse 6
5242 Lupfig
056 444 97 00

GEBERIT
AquaClean
Partner

Sanitär-Service

Öffnungszeiten:
Di - Do 9'00 - 11'30 und 18'00 - 18'30
Samstag 9'00 - 13'00
geschlossen: Montag und Freitag

**AquaClean
TestCenter**
info@kestenberg-express.ch
www.kestenberg-express.ch

Mulden-Service

**HANS
MEYER AG**

**Modernste Recyclinganlage
056/444 83 33 Birr**

**Wir gratulieren dem FC Birr
zum schönen neuen Sportplatz!**

m Meyer's Pet-Shop
Mühle 5246 Scherz

Hunde & Katzennahrung, Ziervogel-
Nagerfutter und diverses Zubehör

mit Treue-Karte



Tel. 056 444 82 52 / www.meyers-petshop.ch

6,6 % Rabatt



Schilling AG Birr
Wydenstrasse 14
5242 Birr
056/444'77'55
www.schilling-ag-birr.ch
info@schilling-ag-birr.ch

• Malerei • Gipserei • Gebäudeisolationen
• Generalunternehmung • Bauleitungen

Festprogramm:

Freitag, 15. Mai:

18.00 Uhr: Eröffnung der Festwirtschaft; 19.15 Uhr: **Offizielle Einweihung Fussballplatz Nidermatt**; 20.00 Uhr: Eröffnungsspiel **Radio Argovia – FC Grossrat**; 21.30 Uhr: Konzert mit der bekannten Partyband **Jay Cee** aus Brugg
anschliessend Musik mit DJ und Barbetrieb bis 2 Uhr
weitere Aktivitäten: Torschuss-Messanlage (1. Preis Busreise nach München); Wettbewerb mit attraktiven Preisen

Samstag, 16. Mai

10.00 - 13.00 Uhr: **Brunch für die ganze Familie**; 10.00 - 13.00 Uhr: Junioren F-Turnier; 13.00 - 16.00 Uhr: Meisterschaftsspiele der Junioren D + E; 16.00 - 17.00 Uhr: **Gratis-Cüpli** für alle Einwohner von Birr mit Guggemusik «Finkechloper»; 16.45 Uhr: **Behörden Birr – FC Birr Selection**; 18.00 Uhr: Meisterschaftsspiel **FC Birr 1 – Wohlen 2**; 20.00 Uhr: Meisterschaftsspiel **FC Birr 2 – Döttingen 2**; anschliessend Festwirtschaft, Musik mit DJ und Barbetrieb bis 2 Uhr

Sonntag 17. Mai

10 - 18 Uhr: 6. Eigenamt Schüler-Turnier
10 - 18 Uhr: Festwirtschaft

**Viel
Vergnügen!**

www.antaldis.ch

Mehr als Papier.



Image Team
**Hairstyling
Beauty-Cosmetics
Solarium**
Flachsacherstrasse 3
5242 Lupfig
Telefon 056 444 89 02

www.image-team.ch

zeichnen sanieren studien renovieren anbau planen bestandesaufnahmen
umbau projektieren visualisieren generalunternehmung neubau bauleitung
sanieren studien renovieren anbau planen bestandesaufnahmen zeichnen
bauleitung umbau projektieren visualisieren generalunternehmung neubau
studien renovieren anbau planen bestandesaufnahmen zeichnen sanieren
neubau bauleitung umbau projektieren visualisieren generalunternehmung
renovieren anbau planen bestandesaufnahmen zeichnen sanieren studien
generalunternehmung neubau bauleitung umbau projektieren visualisieren
anbau planen bestandesaufnahmen zeichnen sanieren studien renovieren
visualisieren generalunternehmung neubau bauleitung umbau projektieren
planen bestandesaufnahmen zeichnen sanieren studien renovieren anbau
projektieren visualisieren generalunternehmung neubau bauleitung umbau
bestandesaufnahmen zeichnen sanieren studien renovieren anbau planen
umbau projektieren visualisieren generalunternehmung neubau bauleitung
zeichnen sanieren studien renovieren anbau planen bestandesaufnahmen
sanieren studien renovieren anbau planen bestandesaufnahmen zeichnen
bauleitung umbau projektieren visualisieren generalunternehmung neubau
studien renovieren anbau planen bestandesaufnahmen zeichnen sanieren
neubau bauleitung umbau projektieren visualisieren generalunternehmung
renovieren anbau planen bestandesaufnahmen zeichnen sanieren studien

hs architektur
haus suter ag 5242 birr

056 450 01 00
056 450 01 05
info@hs-architektur.ch
www.hs-architektur.ch

Bei uns haben Sie Vorfahrt!



- Amtliche Fahrzeugprüfung
- Volltest
- Leistungstest
- TCS Occasions-Test
- Fahrwerktest

Alle Dienstleistungen bieten wir sowohl TCS-Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern an.

TCS-Mitglieder fahren aber viel günstiger.

TCS-Sektion Aargau
TCS Zentrum Brunegg
Unterm Schloss
5505 Brunegg

Tel. 056 464 48 48 sbrunneg@tcs.ch
Fax 056 464 48 50 www.tcs-aargau.ch





Sportplatz Lätten: Gut, kommt er weg...

Der Sportplatz Lätten wurde am 8./9. August 1971 eingeweiht, nun braucht ihn die ABB selber. Der Platz könnte wohl so manche Anekdote erzählen. Etwa jene, wie der Schreibende (A. R.), der im Herbst seiner bescheidenen Karriere noch dann und wann für die Senioren des FC Villmergen kickt, seine Mannschaft letzten Herbst mit einem grässlichen Fehler aus dem Spiel genommen hat. Woran natürlich nur der Platz schuld war. Gut, wenns diese Stätte der eigenen Schmach nicht mehr gibt. Wenn auch manche dem Lätten nachtrauern mögen: Der neue 64 mal 100 Meter grosse Platz mit seinem dichten, ebenen Rollrasen-Grün und der automatischen Bewässerungsanlage lässt jedes Fussballer-Herz höher schlagen. Das Programm der Platzeinweihung von 1971 liegt übrigens im Festzelt auf – ebenso Talons für einen Wettbewerb, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt.

«Erster eigener Sportplatz»

Letzten Juli vollzog Ammann Markus Büttikofer mit der Baggerschaufel den symbolischen Baubeginn – und freute sich, dass «Birr bald über den ersten eigenen Sportplatz verfügen» werde. Nun ist es soweit!

«JayCee»: Band aus Brugg rockt Birr

Konzert am Freitag, 15. Mai, 21.30 Uhr

Wer kennt ihn schon nicht, den unwiderstehlichen Sound der 80er und 90er Jahre? Kaum jemand, der da nicht schwungvoll mit den Hüften zu wippen beginnt. «JayCee» lassen mit ihrer Hommage an die 80-er und 90-er Jahre die guten alten Musikzeiten wieder aufleben.

Joe Cocker, Zucchero, Jazzkantine, Tom Jones, Commodores, The Commitments, Miami Sound Machine, Bob Marley, Peter Gabriel, Tina Turner, George Benson... Gespielt von Sandro Tani, Matthias Moser, Christian Spiegelberg, Simon Grenacher, Heinz Kaufmann, Matthias Canzani, Jürg Piani, Roger Vouillamoz, Martin Kuse, Coni Baldinger, Veronica Kreienbühl, Monica Russo und Sonja Mareque alias «JayCee».

Gegründet wurde «JayCee» 2000 von Matthias Moser und Ralph Hirs in Brugg. Nach intensiver Suche konnten Mitglieder aus Brig, Solothurn, dem Aargau und vom Bodensee gefunden werden. Später kamen weitere Musiker dazu, um die Truppe zu verstärken. Seither zittert



«JayCee»: Echte Stimmungsbringer

der Proben-Keller regelmässig unter «Moser Optik» beim Neumarkt Brugg, wo das Repertoire stetig ausgebaut und engagiert daran gefeilt wird. Mit ihren «Beauty Backing Vocals» und der «Grooving Horn Section» liefern

«JayCee» genau den richtigen Live-Sound für die ultimative 80s – 90s Night. Frontmann Sandro Tani bringt mit unverwechselbarem Charisma alles zum Tanzen – und das Birrer Festzelt zum Kochen!

Wir trainieren täglich für Ihren Erfolg.

Aargauische Kantonalbank
Flachsacherstrasse 15, 5242 Birr-Lupfig
056 464 20 80 oder www.akb.ch

Aargauische Kantonalbank

Ihr Paradies (Ihren Garten) planen, bauen und pflegen – das ist unsere grosse Leidenschaft.

- Gartenneuanlagen
- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Gartenänderungen
- Beläge, Mästen, Begrünungen, Rasensanierungen
- Gartenpflege
- Baum-, Straucher- und Heckenschnitt, Rasenpflege, Saloon- und Spezialanlagen
- Grünflächenpflege
- Pflanzenschutz
- Wasser-Gärten, Teiche, Brunnen, Schwimmbäder



Wir machen's – natürlich.
EGGER AG SOLOTHURN
Gartenbau Sportplatzbau
planen bauen pflegen
Telefon 032 617 31 81
info@eggergarten.ch
www.eggergarten.ch
Mitglied Jardin Suisse

«Faire» Fussballplätze und Center Courts, die Tennisgeschichte schreiben – das ist täglich unser Sport(-platzbau).

- Fussballplätze, Golfplätze
- Neubau, Sanierungen, Entwässerungen, Fertiggras, Rasenpflege
- Tennisplätze
- Neubau, Sanierungen, Frühjahrsinstandstellungen, Tennisplatzzubehör
- Allwetterbeläge
- Tennisbeläge (Sand)
- Rindenbeläge
- Beachvolley, Beachsoccer, Frisbee, Beachvolley, Beachsoccer, Frisbee, Beachvolley, Beachsoccer, Frisbee



j.+d. schatzmann ag

Ingenieure fh + architekten fh

bahnhofstrasse 28, 5242 lupfig
fon 056 444 80 01

öffentliche bauten, wohnungsbau
renovierungen, industriebau

info@j-schatzmann.ch

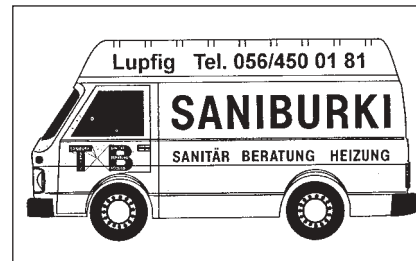
www.j-schatzmann.ch

FC Grossrat mit Alex Hürzeler

Für einmal ist es ganz ok, wenn es «die z'Aarau obe» mit der Gewaltenteilung nicht allzu ernst nehmen. Der FC Grossrat besteht nämlich nicht nur aus rund 15 aktiven und ehemaligen Grossräten und einigen Mitarbeitern der kantonalen Verwaltung. Seit seiner Wahl in den Regierungsrat verfügt der FC Grossrat, ge-coacht vom FDP-Grossrat Adrian Ackermann (Kaisten), mit Libero Alex Hürzeler erstmals auch über ein Regierungsmitglied. Ob er am Freitagabend gegen das Team von Radio Argovia aufläuft?

Lob vom AFV-Präsidenten Hansruedi Rohr

Fussballfan Hansruedi Rohr (Bild), Präsident des Aarg. Fussballverbandes, lobt den FC Birr in dessen Festschrift in erster Linie für seine «engagierte und seriöse Nachwuchsarbeit». Der Verein, dessen 3. Liga-Mannschaft vor allem aus ehemaligen Junioren besteht, habe sich so einen guten Namen in der Gemeinde erarbeitet. Der Goodwill der Bevölkerung, was den neuen Sportplatz angeht, sei der Lohn dafür.



rebeton®
Innovativ aus Tradition

www.rebeton.ch

MERZ® MERZ UNTERNEHMUNG Gebenstorf / Baden
Tel. 056 201 90 10 | www.merzgruppe.ch

Brugg: wichtige Urnengänge

Neben den eidgenössischen Abstimmungen (Komplementärmedizin, biometrische Pässe) und neben den sechs kantonalen Vorlagen (Bildungs-Kleeblatt, «Volksinitiative für eine Energiepolitik mit Weitsicht») geht es in Brugg noch um zwei bedeutende lokale Geschäfte. Es ist dies einerseits der Kredit von 6.245 Mio. Fr. für den Umbau der Unteren Hofstatt 4 (vormals IBB) zu einem Justizgebäude und andererseits der Kredit von 3,2 Mio. Fr. für den Bau des Aarestegs. Dieser ist Teil der entstehenden Sportausbildungsstätte Müllimatt und verbindet sie mit den Sportanlagen im Brugger Au- und Geissenschachen. Beiden Geschäften ist auch nach den klaren positiven Einwohnerratsbeschlüssen keine Opposition erwachsen.

Windisch: Gemeinderatswahlen

Nachdem man bisher inoffiziell gehört hat, dass Eva Knecht von der FDP und Markus Heim von der SP nicht mehr antreten werden, hat sich nun die SP mit einer Zweierkandidatur gemeldet. Da auch die FDP neben Gemeindeammann Hanspeter Scheiwiler einen Kandidaten portieren wird, ist Wahlkapf angesagt. Der SP-Wahlkampfausschuss teilt mit, dass mit Karsten Bugmann und Rosi Magon zwei hervorragend qualifizierte Kandidierende gefunden werden konnten. Ein enger Finanzhaushalt verlange Weitsicht und ein entschiedenes Engagement der Windischer Bevölkerung. Alle, auch ältere, jüngere und schwächere Mitmenschen in unserer Gesellschaft, brauchten eine starke Gemeinde. Eine weise Umwelt-, Energie-, Wirtschafts- und Kulturpolitik sei die Grundlage für ein florierendes Windisch. Die beiden SP Kandidierenden verkörperten genau diese Werte.

«Einstein» bei den Römern

Schweizer Fernsehen berichtet über das Legionärsleben in Vindonissa

Unsere Region scheint für bewegte Bilder immer attraktiver zu werden: Filme («der böse Onkel», siehe www.nordwestfilm.ch) werden hier abgedreht – und regelmässig kommt das Fernsehen, um Brugg am 19. Juli in der Sendung «SF bi de Lüt – live» ins rechte Licht zu rücken. Nun berichtet in einer dreiteiligen Serie auch die Sendung «Einstein», das SF-Wissensmagazin, über und aus Vindonissa.

Im ersten Teil nimmt «Einstein» heute Donnerstag die Zuschauer mit zum neuen Modell des ehemaligen Legionärs lagers Vindonissa im Vindonissa-Museum in Brugg. Im Archiv der Kantonsarchäologie und im Vindonissa-Museum wird die Entstehung des neuen Modells nachgezeichnet. Das Publikum blickt dem Moderator Mario Torriani über die Schulter, wie er eine römische Kaserne in 3D druckt. In der zweiten Folge (21. Mai) wird das im Massstab 1:450 gefertigte Modell der Kaserne aufgebaut. Und auf dem Holzbauplatz des Legionärs lagers in Windisch-Königsfelden vergiesst Mario Torriani beim Zurichten der Bauhölzer und beim anschliessenden Verleimen der Wände manchen Tropfen Schweiß. Als Krönung folgt im dritten und letzten Teil (28. Mai) der Bezug der Contubernia. Zusammen mit sie-

ben Legionären der 11. Legion übernachtet Moderator Mario Torriani in originalgetreu rekonstruierten Unterkünften und taucht mit dem Fernsehpublikum in das Alltagsleben der römischen Legionäre vor 2000 Jahren ein. Ab 9. Juni können mit der Eröffnung des Legionärs lagers die Mannschaftsunterkünfte und das Offiziershaus für römische Übernachtungen gebucht werden.

Stiftung Vindonissapark gegründet

Mit dem Ziel, Kultur und Natur des historischen Vindonissa zu fördern und finanziell zu unterstützen sowie die verschiedenen Interessen zu koordinieren, wurde letzte Woche in Aarau unter dem Präsidium von alt Ständerat Thomas Pfisterer die Stiftung Vindonissapark gegründet. Sie (Gründungskapital Fr. 100'000.–) wirkt als Dachorganisation des Legionärs lagers. Ihr wurden private Mittel von über 1,3 Mio. Fr. an die Realisierung des Legionärs lagers bereits zugesagt. Sie wird getragen vom Kanton, Windisch und Brugg, der Fachhochschule und den PDAG. Zu den Gründungsmitgliedern gehören zudem die privaten Fördervereine Pro Vindonissa und Freunde Vindonissapark. Auch im Stiftungsrat: Ständerätin Christine Egerszegi und ex-ABB Schweiz-Chef Edwin Somm.

Regional

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint 1 x wöchentlich am Donnerstag/Freitag in den Haushalten im Bezirk Brugg

(Auenstein, Birr-Lupfig, Birrhard, Bözen, Brugg, Effingen, Eltingen, Gallenkirch, Habsburg, Hausen, Hottwil, Linn, Mandach, Mönthal, Mülligen, Oberbözberg, Oberflachs, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach-Bad, Schinznach-Dorf, Stilli, Thalheim, Umiken, Unterbözberg, Veltheim, Villigen, Villnachern und Windisch) sowie in den Nachbargemeinden Birmenstorf, Brunegg, Gebenstorf, Holderbank und Turgi.

Auflage: 20'000 Exemplare

Redaktionsschluss: Freitag Vorwoche, 12 Uhr
Inseratenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr
(Sistierungen: Freitag, 9.00 Uhr)

Herausgeber, Verlag, Redaktion, Inseratenannahme:

Andres Rothenbach (A. R.)
Druckerei: A. Bürli AG, 5312 Döttingen
Ernst Rothenbach (rb)
c/o Zeitung «Regional» GmbH
Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg
Tel. 056 442 23 20 / Fax 056 442 18 73
info@regional-brugg.ch
www.regional-brugg.ch

Inseratentart: Einspaltiger mm Fr. 0.75
Titelseite Fr. 1.50

Unaufgefordert eingereichte Manuskripte oder Bilder werden nicht retourniert.
Sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Inserate dürfen weder ganz noch teilweise kopiert oder in irgendeiner Form verwendet werden.



«second hand» aus erster Hand

Vereinigte Garagisten Brugg bieten grosse Auswahl an «Gelegenheiten»

Am Wochenende vom Samstag, 16. und Sonntag, 17. Mai laden die Vereinigten Garagisten Brugg-Windisch und Umgebung ein zur grossen «second hand» Auto Show im Wildschachen. Genauer auf dem M+S-Parkplatz und auf einem Teil des Seetal-Elco-Areals (dort, wo nicht gebaut wird). Zu erwarten ist eine breit angelegte Occasionsauto-Schau, an der es für jedes Portemonnaie, für jeden Geschmack, für jedes Bedürfnis das Richtige gibt. Von Andreas Wüst von der Südbahngarage Windisch, dem neuen Präsidenten der 14 Mitglieder zählenden Vereinigten Garagisten, wollte Regional unter anderem wissen:

Wieso hat man die «second hand»-Show vom September in den Mai verlegt?

Andreas Wüst: «Da schieden sich die Geister gehörig. Wir waren aber alle relativ unzufrieden mit den Zahlen der letzten zwei Jahre und zogen die Statistik zu Rate. Die zeigt auf, dass das Frühjahr tendenziell bessere Occasions-Verkaufszahlen aufweist. Dann fanden wir auch noch ein Datum, das allen passte – und nun hoffen wir auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher».

Wie schätzen Sie die Stimmung im Occasionshandel ein?

Andreas Wüst: «Das Interesse an Occasionen ist gross. Wir bei der Südbahngarage haben eher zu wenige Gebrauchtwagen. Die Tendenz ist aber klar: Gesucht sind kleine, günstige Autos mit sparsamen Motoren und mit Energieeffizienz A oder B. Schon über 2.2 Liter Hubraum wird es schwierig. Noch grössere Autos, so sie nicht spezifisch für einen Zweck gesucht werden, sind kaum zu verkaufen».

Wie sieht denn die Zukunft aus?

Andreas Wüst: «Ich kann da nur von Toyota reden. Deren Ziel ist das «Zero Emission»-Auto, und zwar von der Fabrikation bis zum Ende. Das wird aber noch dauern».

Und was wünschen sich die Garagisten?

Andreas Wüst: «Gutes, nicht zu schönes Wetter, viele interessierte Leute und für uns Aussteller gute Geschäfte».

Regional bedankt sich fürs Gespräch

baschnagel.ch

IHRE GARAGE

E-Baschnagel ag

WINDISCH 056 460 70 30

«Hampes» Schache-Beiz ist parat

Für die Verpflegung der zahlreich erwarteten Second Hand-Gäste ist vorgesorgt. In Hampes Schache-Beiz (Bild) gibt es Trankame und feine Verpflegung. Da lässt sich auch entspannt über Verträge reden und um Prozente feilschen.



Andreas Wüst, Präsident der Vereinigten Garagisten Brugg-Windisch und Umgebung.

Küng Automobile

Gebenstorf www.kueng-automobile.ch

AUTO SOMMER REMIGEN

RENAULT

Reussgarage Gebenstorf

VOLVO

Landstrasse 73 • 5412 Gebenstorf • Tel. 056 201 00 20 • mail@reussgarage.ch

Felix Emmenegger AG

BMW

Gibristrasse 5
5317 Hettenschwil
Tel. 056 268 00 70
www.emmeneggerag.ch

Zürcherstrasse 27
5210 Windisch
Tel. 056 460 00 70
www.emmeneggerag.ch

Freude am Fahren

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

CITROËN

Schmid & Co., Brugg Tel. 056 441 13 50

Südbahngarage Wüst AG

Toyota-Center, 5210 Windisch

Tel. 056 265 10 10/11/12
www.suedbahngarage.ch

TODAY TOMORROW TOYOTA

Ihr Toyota-Center mit modernster Waschanlage

H. P. Märki-Widmer
5107 Schinznach-Dorf
056 443 11 41
www.juragarage.ch

Jura garage

SILVANO SCHAUB AG le GARAGE

PEUGEOT

Zugelassene Werkstatt
Grütstrasse 4
5200 Brugg
Tel. 056 441 96 41 www.silvano-schaub.ch

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

CITROËN

Pichler & Wegmüller, Villigen Tel. 056 284 11 26

mazda

Jakob Vogt AG 5234 Villigen
Tel. 056 284 14 16
www.mazda-vogt.ch
ZOOM-ZOOM

Robert Huber AG

Lindhof-Garage
5210 Windisch • Mülligerstrasse
Telefon 056 460 21 21
www.roberthuber.ch • info@roberthuber.ch

Mercedes-Benz

RENAULT

SECOND HAND AUTO SHOW

Sie finden uns im Wildschachen Brugg (Der Weg ist signalisiert)

Samstag, 16. Mai 2009, 09.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 17. Mai 2009, 09.00 bis 18.00 Uhr

Ihre Garagisten-Vereinigung Brugg – Windisch – Umgebung

Eintritt frei
Restaurationsbetrieb
in der Wildschachen-Beiz

Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

| | | | | | | |
|----------------------|----------------------|---------------------|----------------------|-------------------------|---------------|-----------------|
| Einfuhr | | | Flüssigkeitsleitung | Hausvorbau | Nichtfachmann | span. Artikel |
| Prototyp | 1 | | | | | |
| ägypt. Königstitel | | | 2 | | | |
| Treffer beim Fußball | | Fluß in England | US-Bundesstaat | | | ein Möbelstück |
| Fischmarder | alte Bez. für Januar | Sammelstelle, Lager | | Initialen von Hauptmann | | Kommune |
| niederl. Käseart | | | | | | ein Kartenspiel |
| Geld (ugs.) | | | englisch: zehn | | | |
| Einlegearbeit | | | | | | 3 |
| leblos | | Trend | schott. Namens- teil | | | span. Artikel |
| Ver-schluß- klappe | | | | | | |

il capello
coiffeursalon
vorher nachher
Erlebe den Unterschied!
Haarverlängerungen
mit tomorrow's look by Great Length®
Maria Leone Haarogin • Fröhlichstrasse 55
5200 Brugg • Telefon 056 441 31 80

Weinbau
Remigen
Hartmann
Ihr naturnahes Weinerlebnis
056 284 27 43
www.weinbau-hartmann.ch

bill bill
BIJOUTERIE
UHREN
seit 1927
in der Altstadt
eigenes
Service-Atelier
Hauptstrasse 15, 5200 Brugg
Tel. 056 441 16 27, Fax 056 442 42 59
Internet www.bill-uhren.ch bill@bill-uhren.ch

TAXI 69
0800 44 69 69
Ruf mich an!
info@taxi69.ch

Lebensmittel Berger
frisch
aktuell
persönlich
sympatisch
Badstrasse 31
5200 Brugg
056 441 31 52

«Salon 14»
im
alterszentrumbrugg
Coiffeur für die ganze Familie
Möchten Sie preiswert Ihre Haare pflegen lassen?
Es bedienen Sie an der Fröhlichstrasse 14
Monika Meister und Marlies Räder.
Di - Sa nach Vereinbarung
Tel. 056 448 91 25

| | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------------------|-------------------|----------------------------|-------------------------------|-------------------|--------------|--|------------------|------------------------------|------------------------|------------|--|---------------------|------------------------|---------------------|--------------------|------------|----------|
| Pfeffer- schote | bered- sam | | musika- lisches Bühnen- stück | eine Hanse- stadt | oben- drein | | zwei- jährlich | | Wahl- zettel- behälter | Orna- ment | | flüssiges Fett | Gebets- stunde | ein Hormon | | Back- ware | Groteske |
| | 4 | | | | | | Sultan- erlaß | | | | | skand. Männer- name | | | | | |
| inneres Organ | | | | | Gewürz | | Kindes- kind | | | | | merk- würdig | | Skataus- druck | | | |
| | | | karibi- scher Insek- staats | Auftritt | | | | einge- dickter Saft | Ehefrau | | | | | | | | Liebelei |
| chemi- sches Element | | Land- schaft am Bo- densee | | | | | Truppen- spitze | Haupt- stadt von Bul- garien | | | | | | Gastro- nom | Kfz-Z. Förch- heim | | |
| | | | | große Eule | Rüssel- tier | | | | neu- seeländ. Papagei | | | feste Absicht | | | | | |
| mensch- lich | babyl. Gott- heit | | Erz- engel | | | | Skat- aus- druck | Rauch- abzug | | | | | | dt. Vor- silbe | | | |
| Teil des Auges | | 7 | | | | | Wasser- sportler | | | | | | | schwei- zer. Kanton | | | 6 |
| trop. Wirbel- sturm | | 14 | | | | | Verhei- ratete | | | | | 5 | Schreib- flüssig- keit | | | | |

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 20. Mai 2009 (Poststempel), mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind an: Regional, Postfach 745, 5201 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

BEAUTY.
Kosmetik-Institut, Claudia Engler
Aarauerstrasse 12, 5200 Brugg
056 210 18 10

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.
25% Rabatt auf diversen Ausstellungsmodelle
HIMA
Kaffeemaschinen
Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach | Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06 | www.hima.ch | info@hima.ch

Wuethrich
BEDACHUNGEN
Brugg
- Steildächer
- Flachdächer
- Reparaturen
- Gasdepot
Sommerhaldenstr. 54, Brugg
Tel. 056 441 41 73
Fax 056 441 41 82
www.wuethrich-bedachungen.ch

Lotti Mathis
Kaufmännische Dienstleistungen
Breite 13, 5210 Windisch
Tel.: 056/442 43 57 - Fax: 056/442 43 59
Natel: 079/449 87 47 - E-mail: lotti.mathis@hispeed.ch
✓ Schreibarbeiten
✓ Sekretariatsvertretungen
✓ Personaladministration
✓ Fakturierung
✓ Serienbriefe inkl. Versand
✓ Adressverwaltungen
✓ Steuererklärungen

| | | | | | | |
|-----------------------------|----------------------|----------------|--------------------------------|---------------------|-------------------------------|----------------------------|
| Gefühl | Vorname Zolas † 1902 | franz.: Wasser | Durch- schnitt | | Gestalt d. sumer. Unter- welt | japani- sches Brett- spiel |
| Figur aus "Ara- bella" | | | | | | |
| | | | Ragout aus Wild- geflügel | | | Wechsel- gebet |
| Name d. germ. Kriegs- gotts | 9 | Strick | 8 | | | |
| | | | | | | Kata- strophe |
| Fuß- hebel | Hypo- these | Gardine | | franz., lat.: und | | |
| Hptst. von Eritrea | | | | | | |
| | | | | franz. Land- schaft | | |
| gegen, wider | | | japan. Schrift- steller † 1993 | | | |
| Heil- mittel | | | | | | |
| | | | Kfz-Z. Freiburg | | | Kfz-Z. Neuburg |
| Lebens- gemein- schaft | | Haar- trockner | | | | |
| oval | | 10 | | | | |

senn kaffee
kaffeemaschinencente
Dorfstrasse 4
5442 Fislisbach
Telefon 056 484 80 20 - Fax 056 484 80 25
info@senn-kaffee.ch - www.senn-kaffee.ch

toppharm
Apotheke am Lindenplatz
Rolf Krähenbühl
Neumarktplatz 3, 5200 Brugg
Telefon 056 441 10 11, Fax 056 441 10 70
www.lindenplatz.apotheke.ch

aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören
Produkte und Dienstleistungen rund ums Hören:
• Gratis-Hörtest
• Anpassen und Einstellen von Hörgeräten
• Verkauf von Hörgeräten (aller Marken)
• Batterien, Zubehör und Gehörschutz
• Reparaturservice und Reinigungen
• Und vieles mehr...
Sie werden beraten und betreut von
Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis
Stapferstrasse 2 (im Postgebäude)
5200 Brugg
Telefon 056 442 98 11
Telefax 056 442 98 22
aurix@swissonline.ch
www.aurix.ch

| | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------------|---------------------|-------------------|----------------|-------------------|----------------------|--------------------------|------------------------|----------------------|-------------------------------|----------------------------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|--------------------|
| nord- europ. Land | Welt- polizei (Kw.) | niemals | Arbeits- eifer | Flächen- maß | Blut- bahnen | un- mensch- lich | | asiat. Klein- staats | Leitung bei Film- aufnah- men | Speise- fisch | gefey- ertes Künstler | nördl. Punkt von Europa | estn. Staats- chef † 1963 | Balkon- pflanze |
| 13 | | | | | | arab. Wasser- schöp- rad | | | | Mai- länder Adels- geschl. | | | | |
| afrik. Staat und Fluß | | | | | eine Sport- art | Tischler- werk- zeug | | | | ver- traulich | wirklich | | | |
| | | | oben- drein | geloct | | | Drang | Spaß, Jux | | | | | | türk. Männer- name |
| Mutter d. Nibe- lungen- könige | chin. Land- kreis | | | | | Erb- träger (Mz.) | Raub- katze | | | | Flüssig- keitslei- tung | Fluß zur Ijssel | | |
| asiat. Getreide | | | | helles engl. Bier | schweiz. Medi- ziner | | | Leicht- metall (Kw.) | Teil des Dach- stuhls | | | | | |
| feinste Tonware | ägypt. Gott- heit | Weiden des Wildes | | | | franz.: eins | griech. Fabel- dichter | | | | | ital. Ton- silbe | | |
| | | | | | | ge- bräuch- lich | | | | | nord. Herden- tier | | | |
| eilen | | 12 | | | einfaches Boot | | | | Schiffs- anlege- platz | | | | | 11 |

s'Chrättli
Spezialitäten vom Bauernhof
Rüthberger Weine
Holzofenbrot, Früchte, Gemüse etc.
Öffnungszeiten
Dienstag 08.00-11.30 Uhr + 16.00-18.30 Uhr
Donnerstag 08.00-11.30 Uhr
Samstag 08.00-12.00 Uhr
Es freuen sich auf Ihren Besuch
P.+T. Schwarz Hauptstrasse 12 5235 Rüfenach
056/284'22'27
Email: info@chraettli.ch
www.s-chraettli.ch
Jetzt Aktuell
frische Erdbeeren

Lösungswort:

| | | | | | | | | | | |
|----|----|----|----|---|---|---|---|---|----|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | - |
| 11 | 12 | 13 | 14 | | | | | | | |

Rund drei Millionen für neues Coop-Zentrum

Im Gebenstorfer Geelig entstand eine wunderschöne Einkaufswelt

(rb) - «Coop ist schon seit 110 Jahren in Gebenstorf», bemerkte anlässlich der offiziellen Einweihung ein aufgestellter André Mislin, seines Zeichens Leiter Coop Verkaufsregion Nordwestschweiz. Dies im fertig eingerichteten «Coop geelig zentrum», in dem sich Coop mit rund drei Millionen Franken engagiert hat. Investor ist die Bovida AG, deren CEO Abraham Budak aus Gebenstorf kommt. Weitere Mieter sind Dosenbach Schuhe+Sport, ein Fitness-Center, das Café-Bistro Geelig und ein Coiffeurgeschäft. Im 4. Stock stehen noch Büroräume zur Verfügung.



Ein Zentrum zum Einkaufen: Das Coop-Zentrum im Geelig konnte nach nur 11-monatiger Bauzeit Ende April eingeweiht werden. Arbeiten, Wellness und Einkaufen unter einem Dach ermöglichte die Bovida AG. Deren CEO Abraham Budak verlieh seiner Freude darüber Ausdruck, dass das Zentrum tatsächlich zwei Monate früher als vorgesehen eröffnet werden konnte.

das gewisse Etwas. Und nicht zu vergessen, dass Coop im Geelig rund 20 Arbeitsplätze geschaffen hat, im ganzen Zentrum dereinst rund 60 Leute arbeiten werden.

kaufsstellen-Team mit Geschäftsführer Simon Dössegger und Stellvertreterin Elisabeth Schnider hatte auf alle Fälle alle Hände voll zu tun, damit die Regale immer schnell nachgefüllt werden konnten.

«Wir sind das Wasserschloss-Dorf» Gebenstorfs Ammann Roger Haudenschild schilderte die Gegebenheiten der Nachbarschaft. Die Konkurrenz mit Aldi und Landi Brugg dürfte für alle, besonders aber für die Kunden, Vorteile bringen. «Wir haben nie ein Einkaufszentrum gewollt, sondern ein Zentrum zum Einkaufen; et voilà». Nicht verneinen konnte er sich die Aussage, dass Gebenstorf die einzige Gemeinde sei, die tatsächlich an Aare, Reuss und Limmat grenze, also den teilweise ziemlich strapazierten Begriff «Gemeinde am Wasserschloss» auch als einzige erfülle. Nach der offiziellen Einweihung gabs vom Feinsten – und während der Rabattage, aber auch in die ersten zwei Maiwochen hinein dauerte der Ansturm der Kundschaft an. Das Ver-



Man ist galant und macht Präsenten: André Mislin übergab Roger Haudenschild einen Check über 3'000 Franken. Dieser wurde alsogleich den Damen des «Mikado», des Vereins Mittagstisch Gebenstorf, weitergeleitet. Die Freude war gross.

Das Gesamtinvestitionsvolumen für das 5'000 m² grosse, von Viola Architekten GmbH, Wil, entworfene, vierstöckige Gebäude mit 70-plätziger Tiefgarage beträgt rund 15 Mio. Franken. Entwickelt und realisiert wurde das Geeligzentrum von der Bovida AG mit Sitz in Baar, ein auf Real Estate Management spezialisiertes Unternehmen. «Mit der Bovida werden wir sicher auch in Zukunft eine intensive Zusammenarbeit anstreben», erklärte an der Einweihung ein sichtlich zufriedener André Mislin. Er bemerkte, dass das Zentrum vier Mal grösser sei als die bisherige Filiale und dass auf 1'085 m² ein ausserordentlich breites Sortiment mit optimalem Preis-Leistungsverhältnis angeboten werde. Die übersichtlich aufgebauten Markenartikel, Coop-Eigenmarken sowie ökologischen und sozial profilierten Sortimente wie Naturaplan, Naturafarm oder Oecoplan, aber auch ein riesiges Frischprodukte-Angebot (Brot, Fleisch und Fisch) verleihen dem Coop-Interieur



Verschworene Gemeinschaft: Windischs Ammann Hanspeter Scheiwiler, Coop-Regionalratspräsident Silvio Bircher und André Mislin, Leiter Coop Verkaufsregion Nordwestschweiz, habens gut.

ATELIER KRESS
 TEL. 056/441 63 25
 5200 BRUGG
 Zurzacherstrasse 47
 EINRAHMUNGEN/VERGOLDUNGEN
 RESTAURIERUNGEN/SCHNITZEREIEN

EIN BILD
 OHNE RAHMEN
 IST WIE EINE SEELE
 OHNE KÖRPER

Jetzt exklusiv für Sie:
 Die hauseigene
Universalerde
 Unsere Gartenprofis erzielen damit die besten Resultate.

Zulauf AG, Gartencenter
 5107 Schinznach-Dorf

ZULAUF
 Die grüne Quelle

www.zulaufquelle.ch · 5107 Schinznach-Dorf · T 056 463 62 62

HIRT ACCOGLI AG
 IHR HAUSTECHNIK-SPEZIALIST

Aegertenstrasse 2 5200 Brugg 3
 www.hirt-haustechnik.ch
 info@hirt-haustechnik.ch
 Tel: 056 441 83 84
 Fax: 056 441 37 66

Tag der offenen Tür
 Samstag, 6. Juni 2009 9.00 bis 16.00 Uhr



Klassisches Konzert in der Trotte Villigen
 Junge Künstler aus der Region spielen Werke von Bartók, Brahms, Domeniconi, de Falla, Elgar, Mozart, Ravel, Scarlatti und Weber

Donnerstag, 28. Mai 2009, Trotte Villigen
 Beginn 20.00 Uhr, Saalöffnung 19.00 Uhr
 Billetbestellungen:
 Gemeindeverwaltung Villigen,
 Tel. 056/297 89 89 oder per E-Mail:
 gemeindekanzlei@villigen.ch
 Organisator: Kulturkommission Villigen
 Eintritt Fr. 20.--, Studenten Fr. 15.--

Einzigartige Neuheiten

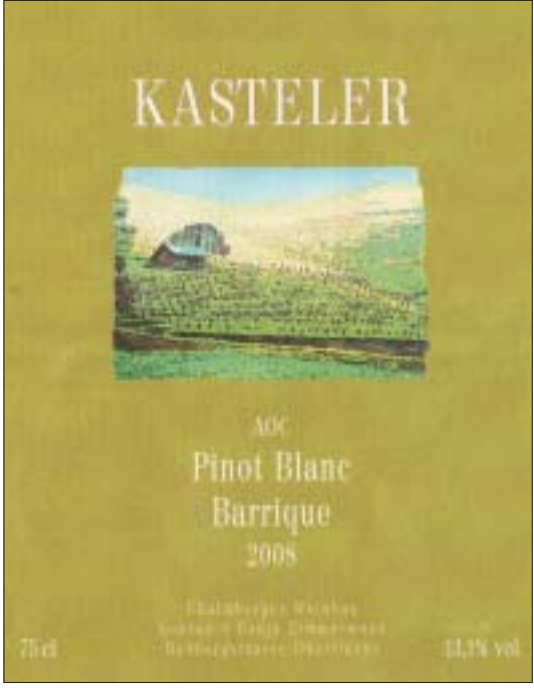
Oberflachs: Frühjahrsdegustation bei Chalmberger Weinbau (15. - 17. Mai)

Ein gediegen-schwerer, im Eichenfass ausgebauter Weissburgunder – und ein lieblicher Weissler aus der Traubensorte Morio Muscat, die sonst nirgends in der Schweiz angebaut wird: Dies die einzigartigen Neuheiten, die Sonja und Koni Zimmermann dieses Wochenende an ihrer traditionellen Frühjahrsdegustation präsentieren.

«Mir stand fast das Herz still», erinnert sich Sonja Zimmermann mit Schauern ans Weinjahr 2008, als es am 30. Oktober die Rebstöcke einschneite – und daran noch fast sechs Tonnen Trauben hingen. Alles sei aber, so Sonja Zimmermann, noch mal bestens herausgekommen. Und zwar nicht nur punkto Quantität – die Trauben haben keinerlei Schaden davongetragen – sondern auch in Sachen Qualität. Koni Zimmermann jedenfalls spricht von «erstklassigem Traubengut» und ist

durchaus stolz, an der Degu im gemütlichen «Chalmstübli» einen ausgezeichneten Jahrgang '08 vorstellen zu können. Stolz ist man bei Zimmermanns natürlich auch auf die weiteren Erfolge, welche das letzte Jahr bot. So fand der Chalmberger Pinot noir Barrique Aufnahme unter die Best of Swiss Wine 09, erhielten der Kasteler und Chalmberger R X S Diplome der Prämierung «Goldener Weingenuss» und wurden der Grappa «Trube» und der «Pflümli-Spezial» mit Gold ausgezeichnet. Gründe genug also, am Wochenende die edlen Tropfen von Sonja und Koni Zimmermann zu verkosten, die ausserdem mit dem bekannten Chalmstübli-Verwohnprogramm aufwarten.

Chalmberger Weinbau, Frühjahrsdegustation: Fr 15. Mai 17- 20 Uhr; Sa 16. Mai 16 - 23 Uhr; So 17. Mai 11 - 20 Uhr



Der Pinot blanc Barrique, ein besonderes Geschmackserlebnis, spricht etwa Leute an, die beim Weissen bleiben, sich aber dennoch einen gehaltvoll-schweren Wein genehmigen möchten.



Der süssliche, bukketreiche Chalmberger Morio Muscat eignet sich «für Junge und Junggebliebene» (Koni Zimmermann) und sorgt mit seinem geladenen Doppel-M für einen glamourösen Touch.

«Häldeli», «alts Chriesi» und prämierter Süssmost

Schinznach-Dorf: Weinfest bei Dora und Ruedi Kohler am 16. / 17. Mai



Dora und Ruedi Kohler haben alles angerichtet fürs kommende Fest der Genüsse.

«Der hervorragende Jahrgang 2008 ist in den Flaschen», freut sich Dora Kohler vom Steinachhof. «Neu haben wir den Blauburgunder 'Häldeli' kreiert», ergänzt Ruedi Kohler.

zu herb ist», führt Ruedi Kohler aus. Vieille-Brände lägen im Trend, fügt Dora Kohler schmunzelnd hinzu, schliesslich sei nicht jedermanns oder -fraus Sache, wenns einem alles zusammenziehe.

Neben exquisitem Rebensaft aus Eigenkelterung sind der hitverdächtige Brand «alts Chriesi» und der «silberne» Süssmost weitere Highlights, die am traditionellen Kohlerschen Weinfest degustiert werden können. Dessen bewährte Zutaten sind wiederum: offene Steinachhof-Türen, gemütliche Festwirtschaft im Weinkeller, Raclette, Speck und Holzofenbrot sowie die lüpfige Hausmusik. Ein Stimmungbringer ist da sicher auch der junge Blauburgunder. «Dies ist der erste Jahrgang aus unseren dreijährigen Reben der Parzelle 'Häldeli'», erklärt Ruedi Kohler. Ausserdem hat der Destillat-Tüftler – mit seinen Schnäpsen hat Ruedi Kohler schon Gold- und Silbermedaillen sonder Zahl abgeräumt – das «brandneue» Vielle-Produkt «alts Chriesi» geschaffen. «Dieser gelagerte Brand eignet sich für Leute, denen ein Likör zu süss und ein Schnäps

Süssmost: gut – und gesund
 Ein weiteres Erzeugnis der insgesamt 425 Hochstamm-Obstbäume vom Steinachhof ist der am Süssmost-Qualitätswettbewerb 2009 mit 18 von 20 möglichen Punkten bedachte Süssmost. Dieser ist nicht nur herrlich im Geschmack, sondern auch äusserst gesund. Er weist erstaunliche Analyseergebnisse auf, was sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe angeht. Sie sind in besagtem Süssmost fünf Mal mehr enthalten als in jenem der Grossverteiler und sollen vorbeugend gegen Krebs und Herz-Kreislauf-Erkrankungen wirken. Die vorteilhaften Ergebnisse führt man darauf zurück, dass nur ausgereifte und gesunde Äpfel gepresst und zudem schonend verarbeitet werden.

Weinfest & Degustation bei Fam. Kohler, Steinachhof, Schinznach-Dorf: So 16. Mai 10 - 24, So 17. Mai 10 - 18 Uhr